

ArcSoft **photo**  
**Studio**®



*Das leistungsstärkste Bildbearbeitungsprogramm für zu Hause und fürs Büro*



Mac 8.5 - X

# Softwarelizenzvertrag

Dieser Vertrag ist ein rechtsgültiger Softwarelizenzvertrag zwischen Ihnen als Endbenutzer der Software und ArcSoft, Inc. Lesen Sie vor Verwendung des Produkts den Lizenzvertrag sorgfältig. Indem Sie das Produkt verwenden, erklären Sie sich damit einverstanden, durch die Bestimmungen dieses Vertrags gebunden zu sein. Falls Sie den Bestimmungen des Vertrags nicht zustimmen, können Sie das Produkt innerhalb von zehn Tagen nach Kauf gegen volle Erstattung des Kaufpreises der Stelle zurückgeben, von der Sie es erhalten haben.

**1. Lizenzierung.** Sie sind berechtigt, eine Kopie des in diesem Paket enthaltenen Softwareprodukts auf einem einzigen Computer zu verwenden. Als Softwarelizenznehmer sind Sie nur berechtigt, das Programm jeweils auf einem einzigen Computer auszuführen. Indem Sie das Softwareprodukt in das RAM laden bzw. auf der Festplatte oder einem anderen nicht flüchtigen Speicher installieren, gilt dieses als verwendet. Wenn das Programm auf einem Netzwerkserver zum Zweck der Ausführung auf anderen Computern bzw. auf mehr als einem Computer installiert werden soll, ist eine von ArcSoft erteilte Netzwerklizenz erforderlich.

**2. Urheberrecht.** Das Eigentum an der in diesem Paket enthaltenen Software liegt bei ArcSoft. Die Software ist urheberrechtlich durch die entsprechenden Gesetze der Vereinigten Staaten, die Bestimmungen internationaler Verträge und die jeweils geltenden nationalen Vorschriften geschützt. Für die Software gelten dieselben Bestimmungen wie für andere urheberrechtliche geschützte Materialien (z.B. Bücher und Tonträger). Sie sind nicht berechtigt, die Software zu verleihen oder zu vermieten. Des Weiteren sind Sie nicht berechtigt, Kopien von der ggf. im Lieferumfang der Software enthaltenen gedruckten Dokumentation anzufertigen.

**3. Beschränkte Garantie.** ArcSoft, Inc. garantiert, dass die hierin enthaltene Software im Wesentlichen gemäß den begleitenden Materialien arbeitet. ArcSoft übernimmt keine weiteren Gewährleistungen. ArcSoft lehnt in Bezug auf die Software, die begleitenden gedruckten Materialien und ggf. begleitende Hardware alle sonstigen Gewährleistungen ab, unabhängig davon, ob sie ausdrücklich oder konkludent gewährt worden sind, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, konkludente Gewährleistungen der Handelsüblichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck.

**5. Haftungsbeschränkung.** ArcSoft oder deren Lieferanten lehnen jede Haftung für irgendwelche Schäden (einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Schäden aus entgangenem Gewinn, Geschäftsunterbrechung, Verlust von Geschäftsinformationen oder irgendwelchen anderen Vermögensschäden) ab, die aus der Unmöglichkeit der Verwendung des Softwareprodukts entstehen; dies gilt auch dann, wenn ArcSoft zuvor auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen worden ist. Da einige Staaten oder Rechtsordnungen Haftungsbeschränkungen oder Haftungsausschlüsse nicht gestatten, gilt die vorstehende Einschränkung für Sie möglicherweise nicht.

**6. Beschränkte Rechte der US-Regierung.** Die Software und die Dokumentation unterliegen beschränkten Rechten. Benutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegen den Beschränkungen des Unterparagraphen (c)(1)(ii) der Klausel über die Rechte an technischen Daten und Computer-Software unter DFARS 252.227-7013 oder den Unterparagraphen (c)(1),(2) und (3) der Klausel über die beschränkten Rechte in Bezug auf kommerzielle Computer Software unter 48 CFR 52.227-19, wie anwendbar, und jeglicher hieran vorgenommener Änderungen. Hergestellt wird die Software von ArcSoft, Inc., 46601 Fremont Blvd., Fremont, CA 94538, USA.

Wenn Sie dieses Produkt in den Vereinigten Staaten von Amerika gekauft haben, unterliegt dieser Vertrag kalifornischem Recht; wenn Sie dieses Produkt in einem anderen Land erworben haben, gilt möglicherweise das lokal anwendbare Recht.

Copyright 1994-2002 ArcSoft, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Das Handbuch und die darin beschriebene Software unterliegen den Bestimmungen eines Softwarelizenzvertrags. Die Software darf nur in Übereinstimmung mit diesem Vertrag kopiert und nur auf einem einzigen Computer installiert werden, es sei denn, es wurde eine Netzwerklizenz erworben. Dieses Handbuch darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der ArcSoft, Inc. nicht vervielfältigt werden.

PhotoStudio® ist ein eingetragenes Warenzeichen der ArcSoft, Inc.  
Alle anderen Marken- und Produktnamen sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Rechtsinhaber.

### **Anerkennung für die Erstellung des Handbuchs verdienen:**

Verfasser - Jack Jie Zheng  
Design & Layout- Vickie Wei

### **Kontaktaufnahme mit ArcSoft**

Wenn Sie Fragen zum Kundendienst oder zu ArcSoft haben, wählen Sie bitte eine der unter Hauptsitz weiter unten angegebenen Telefonnummern. Bei Fragen zum Technischen Support besuchen Sie die Website von ArcSoft ([www.arcsoft.com](http://www.arcsoft.com)). Dort finden Sie zahlreiche Tipps und Tricks, häufig gestellte Fragen und Downloads. Sie können den Technischen Support auch unter einer der u. a. Nummern erreichen. Wenn Sie anrufen, stellen Sie sicher, dass Sie die Software registriert haben, damit Sie die bestmögliche Unterstützung erhalten. Bitte geben Sie bei telefonischen Anfragen Folgendes an:

1. Ihren Namen, Ihre E-Mail- oder Postadresse und Ihre Telefonnummer
2. Den Namen und die Seriennummer des Produkts
3. Eine Beschreibung des Problems
4. Den genauen Wortlaut von evtl. angezeigten Meldungen
5. Das von Ihnen eingesetzte Betriebssystem (Windows 95/98/ME/200/NT oder Mac OS)
6. Die von Ihnen genutzte Hardware

### **Hauptsitz:**

ArcSoft, Inc.  
46601 Fremont Blvd.  
Fremont, CA 94538 USA  
[www.arcsoft.com](http://www.arcsoft.com)

Mo-Fr: 8:30h - 17:30h (Pazifik)  
Telefon: 510 - 440 - 9901  
Fax: 510 - 440 - 1270

### **Technischer Support:**

Tel.: 510 - 440 - 9901  
Fax: 510 - 440 - 1270

Mo-Fr: 8:30h - 17:30h (Pazifik)  
E-Mail: [support@arcsoft.com](mailto:support@arcsoft.com)

**Kapitel 1: Einführung**

Willkommen bei PhotoStudio .....	1-2
Info über PhotoStudio .....	1-2
Das Wichtigste in PhotoStudio .....	1-2
Info zu diesem Handbuch .....	1-4
Registrieren der Software .....	1-4
Systemanforderungen .....	1-4
PhotoStudio installieren .....	1-4

**Kapitel 2: Erste Schritte mit dem PhotoStudio Desktop**

PhotoStudio starten .....	2-2
Die wichtigsten Desktop-Komponenten .....	2-2
Desktop-Komponenten anzeigen und verstecken .....	2-8
Albumpalette öffnen und schließen .....	2-9
Desktop-Komponenten anders positionieren .....	2-9

**Kapitel 3: Grundlegende Befehle für die Bildbearbeitung**

Beheben von Fehlern .....	3-2
Wiederherstellen eines Bildes .....	3-2
Eine Auswahlmaske verschieben .....	3-2
Ausschneiden eines ausgewählten Bereichs .....	3-3
Kopieren eines ausgewählten Bereichs .....	3-3
Einfügen eines ausgewählten Bereichs .....	3-4
Löschen eines ausgewählten Bereichs .....	3-4
Drehen eines Bildes .....	3-5
Umwandeln eines ausgewählten Bereichs .....	3-5
Ändern der Ausrichtung eines Bildes .....	3-6
Zuschneiden eines Bildes .....	3-6
Hinzufügen eines Randes .....	3-6
Ändern der Größe und Auflösung eines Bildes .....	3-7
Tastenkombinationen und Zugriffstasten .....	3-7

**Kapitel 4: Öffnen und Erstellen von Bilddateien**

Öffnen von Bildern von einem Datenträger .....	4-2
Öffnen von Bildern aus einem Album .....	4-2
Erfassen von Bildern von einem TWAIN-Gerät .....	4-3
Bildschirmhalte aufzeichnen .....	4-3
Eine neue Bilddatei anlegen .....	4-4

**Kapitel 5: Anzeigen von Bildern**

Typische Bildanzeigemodi .....	5-2
Vergrößern und Verkleinern .....	5-2
Schwenk-Werkzeug und Bildlaufleisten .....	5-3

Anzeigen von Linealen und Rastern .....	5-3
Verwenden der Navigationspalette .....	5-4
Anzeigen mehrerer Bilder .....	5-4
<b>Kapitel 6: Treffen von Auswahlen</b>	
Auswählen eines regelmäßig geformten Bereichs .....	6-2
Auswählen eines Bereichs in Freihandform .....	6-2
Auswählen eines polygonalen Bereichs .....	6-3
Auswählen eines Bereichs nach Farbe .....	6-3
Ändern eines ausgewählten Bereichs .....	6-4
<b>Kapitel 7: Arbeiten mit Farben</b>	
Ändern der aktivierten und der alternativen Farbe .....	7-2
Bilder zwischen unterschiedlichen Farbformaten konvertieren .....	7-2
<b>Kapitel 8: Verwenden von Hilfsmitteln zum Malen und Retuschieren</b>	
Auswählen von Pinseln .....	8-2
Erstellen und Löschen von Pinseln .....	8-2
Verwenden des Hilfsmittels Pinsel .....	8-3
Verwenden des Hilfsmittels Sprühfarbe .....	8-3
Verwenden des Hilfsmittels Stift .....	8-3
Verwenden des Hilfsmittels Linie .....	8-3
Verwenden des Hilfsmittels Radierer .....	8-4
Verwenden des Hilfsmittels Fläche füllen .....	8-4
Verwenden des Hilfsmittels Farbverlauf .....	8-4
Verwenden des Hilfsmittels Füllmuster .....	8-5
Verwenden des Hilfsmittels Farbe .....	8-5
Verwenden des Hilfsmittels Stempel .....	8-6
Verwenden des Hilfsmittels Form .....	8-6
Verwenden des Hilfsmittels Verschmieren .....	8-6
Verwenden des Hilfsmittels Klon .....	8-7
Das Hilfsmittel um rote Augen zu entfernen .....	8-7
Füllen eines Bereichs mit einer Farbe .....	8-7
<b>Kapitel 9: Verbessern von Bildern</b>	
Verwenden des Befehls Automatisch verbessern .....	9-2
Einstellen von Helligkeit und Kontrast .....	9-2
Einstellen von Farbton und Sättigung .....	9-3
Anpassen des Farbtons .....	9-3
Ausgleichen der Farbverteilung .....	9-4
Verwenden des Befehls Schwellenwert .....	9-4
Verwenden des Befehls Maske unscharf .....	9-5
PhotoStudio-Optimierungsoptionen .....	9-6

**Kapitel 10: Anwenden von Spezialeffekten**

Erstellen eines Panoramafotos.....	10-2
Anwenden des Effekts Ölbild.....	10-2
Anwenden des Effekts Verwischen.....	10-2
Spezialeffekte.....	10-3

**Kapitel 11: Versehen von Bildern mit Text**

Erstellen einer Textschicht.....	11-2
Bearbeiten von Text.....	11-2
Versehen eines Textes mit einem Schatten.....	11-2

**Kapitel 12: Arbeiten mit Alben**

Erstellen eines Albums.....	12-2
Verwenden des Befehls Finden zum Erstellen eines Albums.....	12-2
Öffnen von Bildern aus einem Album.....	12-2
Verwalten von Bildern in Alben.....	12-3

**Kapitel 13: Arbeiten mit Schichten**

Was sind Schichten.....	13-2
Verwenden der Schichtenpalette.....	13-2
Kopieren und Einfügen von Schichten in verschiedenen Bildern.....	13-3
Mischen von Schichten.....	13-3

**Kapitel 14: Arbeiten mit Makros**

Erstellen eines Makros.....	14-2
Anwenden eines Makros auf ein Bild.....	14-2
Batchverfahren.....	14-3

**Kapitel 15: Speichern und Drucken von Bildern**

Speichern einer Datei unter einem neuen Namen oder in einem anderen Format.....	15-2
Speichern von Bilddateien für das Internet.....	15-2
Drucken von Bilddateien.....	15-3

Dieses Kapitel enthält eine Kurzeinführung in ArcSoft PhotoStudio. Es beschreibt die Hauptmerkmale des Programms und die Systemanforderungen und erläutert, wie die Software installiert wird.

**Inhalt:**

Willkommen bei PhotoStudio .....	1-2
Info über PhotoStudio .....	1-2
Das Wichtigste in PhotoStudio.....	1-2
Info zu diesem Handbuch .....	1-4
Registrieren der Software .....	1-4
Systemanforderungen .....	1-4
PhotoStudio installieren .....	1-4

## Willkommen bei PhotoStudio

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf von PhotoStudio! Sie haben die richtige Wahl getroffen, egal, ob Sie ein Neuling oder ein Profi auf dem Gebiet der Bildbearbeitung sind oder ob Sie die Software für den Privat- oder geschäftlichen Gebrauch gekauft haben.

## Info über PhotoStudio

PhotoStudio ist ein leistungsstarkes, einfach zu verwendendes Bildbearbeitungsprogramm für Macintosh-Computer. Mit diesem Programm können Sie Farbbilder erfassen, verwalten, verbessern, retuschieren und von diesen Bildern Ausgaben für Veröffentlichungen, Präsentationen und für das Internet erstellen. Unabhängig von den Erfahrungen, die Sie im Bereich der digitalen Bildbearbeitung gemacht haben, präsentiert sich PhotoStudio als äußerst nützliches Hilfsmittel mit zahlreichen Optionen zum Manipulieren und Verfeinern von Bildern.

## Das Wichtigste in PhotoStudio

**1. Verschiedene Möglichkeiten zum Öffnen/Erstellen von Bildern.** Sie haben die Möglichkeit:

- neue Bilder zu erstellen.
- vorhandene Bilder von Datenträgern und Kartenlesegeräten zu öffnen.
- Bilder aus PhotoStudio-Alben zu öffnen.
- Bilder von TWAIN-Geräten wie z. B. Digitalkameras und Scannern zu erfassen.

**2. Unterstützung für nahezu alle gängigen Dateiformate und Austausch von Bildern mit anderen Programmen.** Sie haben die Möglichkeit:

- Bilddateien in den Dateiformaten .PSF (PhotoStudio-Datei), .JPG, .BMP, .TIF, .PNG und Photoshop (PSD) zu öffnen
- Dateien in den Formaten .PSF (PhotoStudio-Datei), .JPG, .BMP, .TIF und .PICT zu speichern

**3. Benutzerfreundliches, robustes Layout der grafischen Benutzeroberfläche.** Sie haben die Möglichkeit:

- direkt vom Desktop aus auf die am häufigsten verwendeten Hilfsmittel, Optionen und Befehle zuzugreifen.
- den Desktop optimal einzurichten, indem Sie die einzelnen Komponenten entweder einblenden oder ausblenden, "verankern" oder "unverankert" lassen, vergrößern oder verkleinern und an einer.
- mit einem Klick oder per Drag & Drop gleichzeitig mehrere Bilder auf dem Bildschirm zu öffnen.
- Bilder in verschiedenen Anzeigemodi anzuzeigen (Aktuelle Ansicht, In Fenster einpassen, Maximieren und Vollbild).

**4. Umfangreiche Sammlung von Befehlen, Optionen, Hilfsmitteln, Verbesserungen und Effekten als allumfassende Lösung zur Bearbeitung digitaler Bilder.** Sie haben die Möglichkeit:

- eine Auswahl aufgrund der Form und Farbe zu treffen.
- in einem Bild ausgewählte Bereiche auszuschneiden, zu kopieren und einzufügen bzw. diese in andere Bilder einzufügen.

- einen Bereich eines Bildes nahtlos in einem anderen Bereich des Bildes oder einem anderen Bild zu duplizieren.
  - ein Panoramafoto durch vertikales bzw. horizontales Zusammenfügen zweier Fotos zu erstellen.
  - den Effekt roter Augen zu entfernen, der häufig in Fotos vorkommt, die mit Blitz aufgenommen werden.
  - auf Bildern beliebig zu zeichnen und zu malen.
  - Bildern Unter- oder Überschriften hinzuzufügen.
  - Bilder mit Farben, Mustern und Gradienten zu füllen oder Bilder mit vordefiniertem Design als Stempel einzufügen.
  - Bilder zu verbessern, indem Sie Helligkeit und Kontrast, Farbton, Sättigung und Farbe anpassen oder verschiedene Filter einsetzen.
  - verschiedene Spezialeffekte anzuwenden, so z. B. Ölbild, Skizze, Feinkörnig, Wasser, Schmelzen, Wellen,Falten, 3D-Raster, Mosaik, Verwischen, Relief, Fischauge, Kegel, Kugel, Zylinder, Wirbeln, Spirale,Band, Zauberspiegel usw.
5. **Mit der anpassbaren Albumpalette** können Sie auf viele Bilder auf dem Desktop zugreifen. Sie haben die Möglichkeit:
- Alben mit Informationen zu den einzelnen Bildern zu erstellen und zu speichern.
  - Anzuzeigen, zu sortieren, hinzuzufügen, zu löschen und zu durchsuchen.
  - Bilder direkt von Digitalkameras oder Scannern in ein Album zu laden.
  - mehrere Bilder im Batchverfahren mit einem gespeicherten Makro zu bearbeiten. (Siehe Kapitel 14:Arbeiten mit Makros).
  - Bilder zu öffnen, indem Sie mit der Maus auf diese doppelklicken oder sie per Drag & Drop auf das PhotoStudio-Desktop ziehen.
  - Miniaturbilder zu drucken.
6. **Die Schichtenpalette** zeigt all die Schichten an, die das Bild umfasst. Sie haben die Möglichkeit:
- mehrschichtige Bilder zu erstellen.
  - Bildern Schichten hinzuzufügen.
  - Schichten in einem Bild zu kopieren und einzufügen bzw. in andere Bilder einzufügen.
  - Bildschichten zu benennen und neu zu ordnen.
  - Schichten zu löschen oder zu mischen.
7. **Der Befehl Makro** ist ein leistungsstarkes Feature, mit dem sich eine ganze Reihe von Befehlen zum Bearbeiten, für Verbesserungen oder Effekte in einem einzigen Befehl (Makro) vereinen lassen. Dieses Makro kann jederzeit mit einem einzigen Klick bei anderen Bildern ausgeführt werden. Sie haben die Möglichkeit:
- Makros zu erstellen, mit denen Bearbeitungsbefehle, Verbesserungen und Effekte ausgeführt werden.
  - für Konsistenz zu sorgen, indem Sie dieselben Bearbeitungsbefehle, Verbesserungen und/oder Effekte bei anderen Bildern ausführen und dabei dieselben Parameter verwenden.
  - Zeit zu sparen, indem Sie mehrere Bilder in einem Album mit identischen Verbesserungen und Effekten im Batchverfahren bearbeiten.

8. **Zahlreiche Ausgabefunktionen.** Sie haben die Möglichkeit:

- Bilder in jeder Größe und an einer beliebigen Position auf einem ausgewählten Papier mit individuell definierten Titeln und Rahmen zu drucken.
- Bilder auf dem Bildschirm in zeitlich festgelegten Präsentationssequenzen anzuzeigen.

### **Info zu diesem Handbuch**

Diese Anleitung beschreibt die wichtigsten Programmeigenschaften und erläutert, wie Sie mit dessen leistungsstarken Tools und Funktionen arbeiten können.

Bei der Erstellung dieser Anleitung wurde vorausgesetzt, dass der Benutzer mit den wichtigsten Funktionen des Macintosh-Betriebssystems vertraut ist, z. B. der Verwendung einer Maus, der Arbeit mit Standardmenüs und -befehlen sowie dem Öffnen, Speichern und Schließen von Dateien auf einem Macintosh-System.

Weitere Informationen zu PhotoStudio erhalten Sie durch Klicken auf Hilfe im Hauptmenü. Dort finden Sie einen Link zu detaillierten Onlineinformationen.

### **Registrieren der Software**

Nehmen Sie sich, bevor Sie anfangen mit der Software zu arbeiten, einen Moment Zeit, und registrieren Sie die Software per E-Mail, Internet, Fax oder Post. Registrierte Benutzer erhalten technischen Support, Informationen zu wichtigen Softwarepatches, Neuerungen und Änderungen sowie spezielle Softwareerabatte.

### **Systemanforderungen**

- Power PC
- Mac OS 8.5-X
- 50 MB freier Festplattenspeicher
- 64 MB RAM (32 MB mit virtuellem Speicher)
- 16-Bit-Farbdisplay (oder höher)
- CD-ROM-Laufwerk
- Maus

### **PhotoStudio installieren**

Installieren Sie PhotoStudio wie folgt:

1. Legen Sie die PhotoStudio-CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein. Ein CD-ROM-Icon namens PhotoStudio erscheint auf Ihrem Desktop.
2. Klicken Sie zweimal rasch hintereinander auf das CD-ROM-Icon. Ein Fenster mit der Überschrift "PhotoStudio" erscheint auf dem Bildschirm.
3. Klicken Sie innerhalb des PhotoStudio-Fensters auf "PhotoStudio Installer". Der Installationsprozess beginnt.
4. Folgen Sie den Installationsanweisungen auf dem Bildschirm.

Dieses Kapitel beschreibt die wichtigsten Desktop-Komponenten von PhotoStudio, gibt eine Kurzeinführung in deren Funktionen und zeigt Ihnen, wie Sie Ihr Desktop an Ihre persönlichen Präferenzen anpassen können.

**Inhalt:**

PhotoStudio starten.....	2-2
Die wichtigsten Desktop-Komponenten .....	2-2
Desktop-Komponenten anzeigen und verstecken .....	2-8
Albumpalette öffnen und schließen.....	2-9
Desktop-Komponenten anders positionieren .....	2-9

## PhotoStudio starten

Starten Sie PhotoStudio wie folgt:

- 1) Klicken Sie auf das Macintosh-Festplatten-Icon auf Ihrem Desktop.
- 2) Suchen Sie sich in dem daraufhin erscheinenden Fenster den PhotoStudio-Ordner und öffnen Sie diesen durch Doppelklick.
- 3) Suchen Sie sich in dem daraufhin erscheinenden PhotoStudio-Fenster das Icon für das PhotoStudio-Programm und klicken Sie es zweimal hintereinander rasch an.

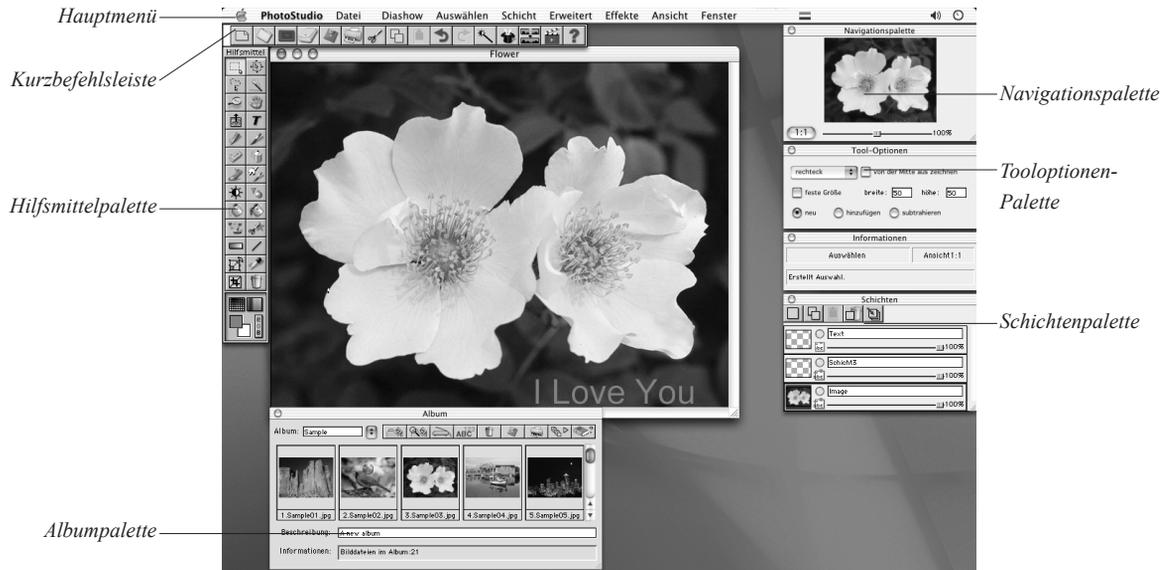
## Die wichtigsten Desktop-Komponenten

In diesem Abschnitt werden die wichtigsten Desktopkomponenten in PhotoStudio vorgestellt. Außerdem erfahren Sie, wie Sie das Desktop entsprechend Ihren Bedürfnissen anpassen können, indem Sie die einzelnen Desktopkomponenten einblenden, ausblenden, neu positionieren und ihre Größe verändern.

Die unten stehende Abbildung zeigt einige der nach dem Starten von PhotoStudio sichtbaren Desktopkomponenten. Zu diesen Komponenten gehören das Hauptmenü, die Kurzbefehlsleiste, die Toolpalette, die Tooloptionen-Palette, die Schichtenpalette, die Albumpalette, die Navigationspalette usw. Gemeinsam machen diese Desktop-Komponenten das Arbeitsfeld dar, in dem Sie Ihre Bilder bearbeiten können.

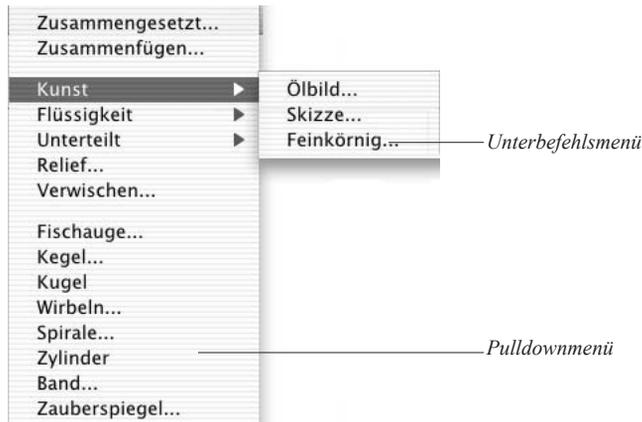
Dies sind die wichtigsten Desktop-Komponenten von PhotoStudio:

- Hauptmenü
- Kurzbefehlsleiste
- Informationspalette
- Toolpalette
- Tooloptionen-Palette
- Schichtenpalette
- Albumpalette
- Navigationspalette



## Hauptmenü

Im Hauptmenü sind die am häufigsten verwendeten Befehle in verschiedenen Menüs zusammengefasst: PhotoStudio, Datei, Bearbeiten, Auswählen, Schichten, Optimieren, Effekte, Ansicht, Fenster und Hilfe. Hinter jedem Menüpunkt verbirgt sich ein Pulldownmenü mit speziellen Befehlen und Optionen. Die Elemente in einem Pulldownmenü enthalten gegebenenfalls ein Unterbefehlsmenü. Durch Klicken auf dieses wird auf dem Desktop ein Dialogfeld geöffnet.



## PhotoStudio

Die hier verfügbaren Optionen sind: Über PhotoStudio, PhotoStudio verstecken, Andere verstecken, Alle anzeigen und PhotoStudio beenden.

## Datei

Das Dateimenü enthält eine Reihe von Befehlen zur Verwaltung von Bilddateien. Die einzelnen Befehle sind Neu, Öffnen, Wiederherstellen, Schließen, Speichern, Speichern als, Album öffnen, Zu Album hinzufügen, Diashow, Aufnahme, Erfassen, Quelle auswählen, Druckereinrichtung, Drucken und Beenden.

## Bearbeiten

Das Hauptmenü enthält die wichtigsten Befehle zur Bildbearbeitung. Die Befehle in dieser Gruppe sind Rückgängig, Wiederherstellen, Ausschneiden, Kopieren, Einfügen, Löschen, Füllfarbe, Zuschneiden, Drehen, Ausrichtung, Rand hinzufügen, Bildgröße, Makro auswählen, Makro abspielen, Zu 8-Bit-Graustufen, Zu 24-Bit RGB True Color, Zu 48-Bit RGB, Trennen nach, Zusammengefasst durch und Präferenzen.

Wenn Sie mit 48-Bit-Bildern arbeiten, stehen Ihnen nur eine beschränkte Anzahl von Bearbeitungsoptionen zur Verfügung. Sie können diese Bilder ansehen, speichern, drucken, drehen und zuschneiden, außerdem können Sie die Bearbeitungsoptionen Helligkeit, Kontrast und Schwellenwert verwenden. Andere Programmfunktionen sind unter Umständen nicht verfügbar.

**Auswählen**

Das Auswahl-Menü enthält Befehle, mit denen Sie Bildbereiche auswählen und modifizieren können. Die Befehle sind Alles wählen, Invertieren, Keine, Rand, Vergrößern und Glätten. Generell gilt, dass Sie zunächst immer eine Auswahl treffen müssen, wenn Sie einen bestimmten Bildbereich modifizieren möchten. Durch die Auswahl werden die Bearbeitungsschritte auf den ausgewählten Bereich begrenzt, sodass die Nachbarbereiche unberührt bleiben. Bei einigen Tools, z. B. "Umwandeln", muss eine Auswahl getroffen werden, ehe mit den Tools gearbeitet werden kann.

**Schicht**

Das Menü Schicht enthält Befehle zum Verwalten mehrschichtiger Bilder, zum Hinzufügen oder Löschen von Schichten und zum Mischen von Schichten eines Bildes. Die Schichten eines Bildes können auch geändert werden, z.B. durch Erstellen einer weichen Kante oder Hinzufügen eines Schattens. Der Befehl Eigenschaften am unteren Ende des Dropdownmenüs enthält Optionen zum Ändern des Namens und der Transparenz von Schichten. Zu den Befehlen in diesem Menü zählen Neu, Löschen, Verbinden ausgewählt, Nach unten mischen, Alles mischen, Weiche Ecke, Schatten hinzufügen und Eigenschaften.

**Erweitert**

Das Menü Erweitert enthält eine ganze Reihe erweiterter, einfach zu verwendender Features zum Verbessern von Bildern. Befehle wie beispielsweise Helligkeit und Kontrast, Farbton und Sättigung und Farbtonanpassung zählen zu den wichtigsten Hilfsmitteln für die Farbkorrektur. Für die Bildverbesserung stehen unterschiedliche Filter zum Glätten und Scharfzeichnen sowie Spezialfilter zur Verfügung. Der Befehl Automatisch verbessern bietet Neulingen eine einfache Lösung. Versierte Benutzer können mit Benutzerdefinierter Filter am unteren Ende des Dropdownmenüs die Stufe der Verbesserung, die auf Bilder angewendet werden soll, individuell anpassen. Zu den Befehlen in diesem Menü zählen Automatisch verbessern, Helligkeit und Kontrast, Farbton und Sättigung, Farbtonanpassung, Farbreduzierung, Ausgleich, Negativ, Schwellenwert, Weichzeichnerfilter, Scharfzeichnerfilter, Spezialfilter und Benutzerdefinierter Filter.

**Effekte**

Das Menü Effekte enthält eine Reihe von Spezialeffekten, die direkt auf Bilder angewendet werden können. Die erzielten Ergebnisse weichen möglicherweise voneinander ab, aber sämtliche Effekte werden im Grunde auf die gleiche Art und Weise angewendet. Zu den Befehlen in diesem Menü zählen Zusammengesetzt, Zusammenfügen, Kunst, Flüssigkeit, Unterteilt, Relief, Verwischen, Fischauge, Kegel, Kugel, Wirbeln, Spirale, Zylinder, Band und Zauberspiegel.

**Ansicht**

Das Ansicht-Menü enthält Befehle zur Ansicht Ihrer Bilder und zur Verwaltung des PhotoStudio-Desktops. Diese Befehle sind Aktuelle Ansicht, Vergrößern, Verkleinern, In Fenster einpassen, Vollbild, Lineale, Raster, Bildinformationen, Toolpalette anzeigen/verstecken, Lagenpalette anzeigen/verstecken, Tooloptionen-Palette anzeigen/verstecken, Kurzbefehlsleiste anzeigen/verstecken, Informationspalette anzeigen/verstecken und Navigationspalette anzeigen/verstecken.

## Fenster

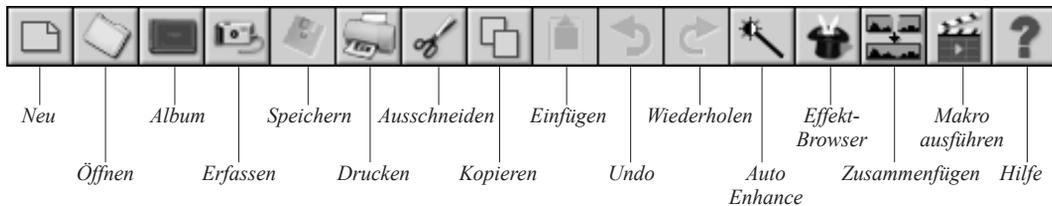
Das Menü Fenster enthält Befehle zum Verwalten der Bildfenster. Mit nur einem Klick können Sie ein Duplikat des aktuell geöffneten Bildes öffnen, mehrere Bilder gleichzeitig anzeigen oder alle Bilder im Desktop schließen. Am unteren Ende des Dropdownmenüs befindet sich eine Liste aller Bildfenster, die aktuell im Desktop geöffnet sind. Durch Klicken auf den Titel eines beliebigen Fensters wird dieses zum aktiven Bildfenster. Zu den Befehlen in diesem Menü zählen Neues Fenster, Nebeneinander, Überlappen und Alle schließen.

## Hilfe

Über das Hilfe-Menü können Sie die Online-Hilfe für PhotoStudio aufrufen.

## Kurzbefehlsleiste

Über die Schaltflächen auf der Kurzbefehlsleiste können Sie rasch auf häufig verwendete Menübefehle und Optionen zugreifen. Wenn Sie den Cursor auf eine dieser Schaltflächen bewegen, werden auf dem Desktop die Kurzbefehle eingeblendet.



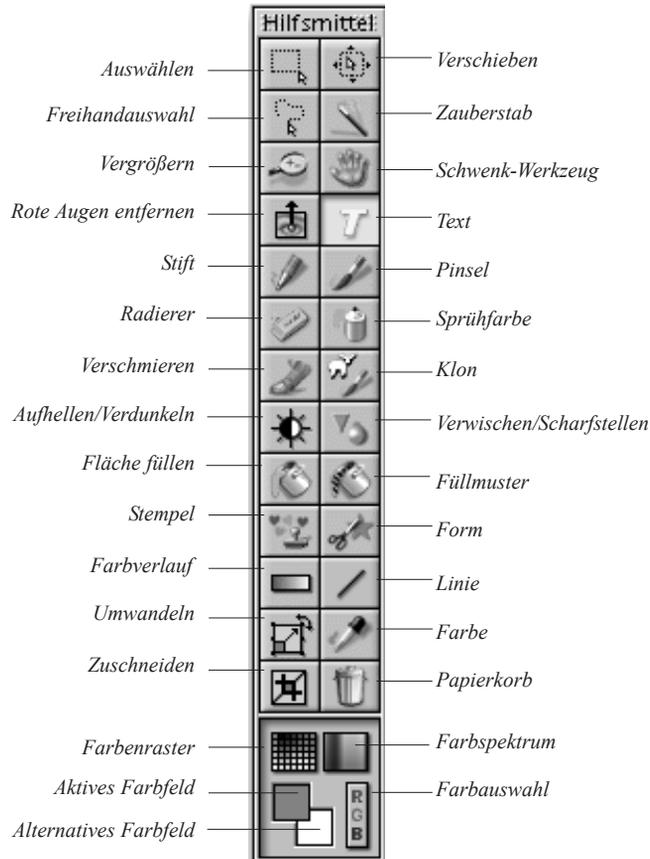
<b>Neu</b>	öffnet das Dialogfeld Neu zum Erstellen neuer Bilddateien.
<b>Öffnen</b>	öffnet das Dialogfeld Öffnen zum Öffnen vorhandener Bilddateien.
<b>Album</b>	startet die Alumpalette.
<b>Erfassen</b>	startet die TWAIN-Schnittstelle zum direkten Erfassen von Bildern von einem Scanner oder einer Digitalkamera.
<b>Speichern</b>	öffnet das Dialogfeld Speichern als zum Speichern der geöffneten Bilddatei.
<b>Drucken</b>	öffnet das Dialogfeld Drucken zum Drucken der geöffneten Bilddatei.
<b>Ausschneiden</b>	entfernt den bzw. die ausgewählten Bereich(e).
<b>Kopieren</b>	kopiert den bzw. die ausgewählten Bereich(e).
<b>Einfügen</b>	fügt den bzw. die zuletzt ausgeschnittenen/kopierten Bereich(e) als neue Schicht ein.
<b>Rückgängig</b>	macht die letzte Aktion rückgängig.
<b>Wiederholen</b>	führt die zuletzt rückgängig gemachte Aktion erneut aus.
<b>Automatisch verbessern</b>	verbessert rasch ein Bild.
<b>Effekt-Browser</b>	durchsucht verschiedene Spezialeffekte.
<b>Zusammenfügen</b>	fügt zwei Bilder zu einem zusammen.
<b>Makro ausführen</b>	wendet ein Makro auf ein Bild an.
<b>Hilfe</b>	startet die PhotoStudio-Onlinehilfe.

### Informationspalette

Die Informationspalette zeigt Informationen zu dem aktiven Bild und dem zurzeit verwendeten Tool an.

### Hilfsmittelpalette

Die Toolpalette enthält Tools zur Bildmanipulation: Auswählen, Bearbeiten, Zeichnen, Malen, Retuschieren usw. Wenn Sie erfahren möchten, wie ein Tool heißt und was es bewirkt, halten Sie einfach den Cursor über die jeweilige Schaltfläche. Die gewünschten Informationen werden daraufhin in der Informationspalette angezeigt.



#### **Auswählen**

wählt regelmäßig geformte Bereiche wie zum Beispiel Rechtecke und Ellipsen aus.

#### **Verschieben**

verschiebt einen ausgewählten Bereich und dessen Inhalt.

#### **Freihandauswahl**

wählt polygonale Bereiche und/oder Bereiche in Freihandform aus.

#### **Zauberstab**

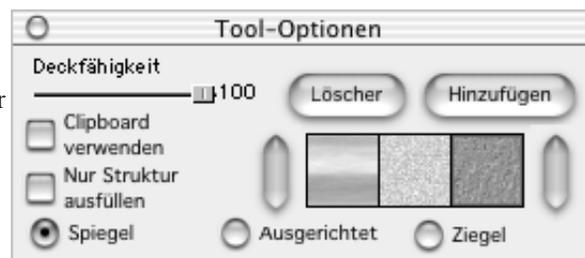
wählt Bereiche nach Farbgleichheit aus.

<b>Vergrößern</b>	vergrößert/verkleinert Bilder.
<b>Schwenk-Werkzeug</b>	navigiert zu Bereichen in einem Bild, die außerhalb des Bildfensters liegen.
<b>Rote Augen entfernen</b>	entfernt rote Augen aus einem Bild.
<b>Text</b>	fügt einem Bild eine Textschicht hinzu.
<b>Stift</b>	simuliert einen Füllfederhalter.
<b>Pinsel</b>	simuliert einen Pinsel.
<b>Radierer</b>	macht einen Bereich transparent bzw. ersetzt die Farbe in diesem Bereich durch die alternative Farbe.
<b>Sprühfarbe</b>	simuliert eine Sprühdose.
<b>Verschmieren</b>	simuliert den Effekt eines Fingers, der feuchte Farbe verwischt.
<b>Klon</b>	reproduziert Pixel aus einer ausgewählten Quelle.
<b>Aufhellen/Verdunkeln</b>	erhellert oder verdunkelt den ausgepinselten Bereich.
<b>Verwischen/Scharfstellen</b>	verwischt oder schärft den ausgepinselten Bereich.
<b>Fläche füllen</b>	füllt den ausgewählten Bereich mit der aktivierten Farbe.
<b>Füllmuster</b>	füllt den ausgewählten Bereich mit einem bestimmten Muster.
<b>Stempel</b>	fügt eine vordefinierte Form mit der aktivierten Farbe ein.
<b>Form</b>	schneidet ein Bild auf die vordefinierte Form zu.
<b>Farbverlauf</b>	füllt den ausgewählten Bereich mit graduell ineinander übergehenden Farben.
<b>Linie</b>	zieht eine gerade Linie.
<b>Umwandeln</b>	vergrößert bzw. verkleinert, dreht oder verzerrt einen ausgewählten Bildbereich.
<b>Farbe</b>	zeigt einen Farbwert an und übernimmt die aktivierte Farbe.
<b>Zuschneiden</b>	schneidet den ausgewählten Bereich zu.
<b>Papierkorb</b>	hebt die aktuelle Auswahl auf.
<b>Farbenraster</b>	zeigt Farbmuster in einem Raster an.
<b>Farbenspektrum</b>	zeigt Farbmuster in einem Spektrum an.
<b>Aktives Farbfeld</b>	zeigt die aktivierte Farbe an.
<b>Alternatives Farbfeld</b>	zeigt die alternative Farbe an.
<b>Farbauswahl</b>	öffnet das Dialogfeld Farbauswahl.

### Die Tooloptionen-Palette

Die Tooloptionen-Palette ist eine Ergänzung zur Toolpalette. Sie enthält zusätzliche Optionen für das zurzeit ausgewählte Tool. Das heißt, die in der Tooloptionen-Palette angezeigten Informationen und Befehle beziehen sich direkt auf das zurzeit verwendete Tool.

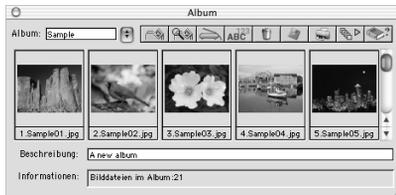
Die Abbildung zeigt die Tooloptionen-Palette bei ausgewähltem Tool "Füllmuster".





### Schichtenpalette

Die Schichtenpalette stellt in PhotoStudio das “Kontrollzentrum” für Schichten dar. Sie zeigt sämtliche Schichten eines Bildes an und sorgt für Ordnung unter den Schichten eines Bildes. Sie können Schichten hinzufügen, verschieben, kopieren, einfügen, löschen und mischen sowie bestimmte Schichten eines Bildes bearbeiten, ohne dass dies Auswirkungen auf die Elemente anderer Schichten hat.



### Albumpalett

Bei der Albumpalett handelt es sich um ein Feature, das es nur in PhotoStudio gibt. Sie können direkt vom Desktop aus auf Bilder zugreifen, diese speichern, anzeigen, abrufen und organisieren. (Siehe Kapitel 12: Arbeiten mit Alben).



### Navigationspalette

Bei der Navigationspalette handelt es sich um ein leistungsstarkes Hilfsmittel zum Anzeigen von Bildern in PhotoStudio. Hier können Sie ein Bild vergrößern bzw. verkleinern oder zu den unterschiedlichen Bildteilen in einem einzigen Fenster navigieren. Sie können auch ausgewählte Bildbereiche fokussieren und diese Pixel für Pixel bearbeiten. Außerdem können Sie das gesamte Bild prüfen, indem Sie mit der Maus auf die verschiedenen Bereiche klicken bzw. diese ziehen.

## Desktop-Komponenten anzeigen und verstecken

Die meisten Desktopkomponenten in PhotoStudio können je nach Bedarf ein- oder ausgeblendet werden. Klicken Sie zum Anzeigen einer Liste aller Komponenten im Hauptmenü auf Ansicht. Standardmäßig sind einige dieser Komponenten beim ersten Start von PhotoStudio ausgeblendet. Sie müssen jedoch auf dem Desktop eingeblendet sein, damit sie verwendet werden können.

So blenden Sie Desktopkomponenten ein:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf Ansicht.
2. Klicken Sie im Dropdownmenü auf die Komponente, die eingeblendet werden soll.

So blenden Sie Desktopkomponenten aus:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf Ansicht.
2. Klicken Sie im Dropdownmenü auf die Komponente, die ausgeblendet werden soll.

**Hinweis:** Alle Desktopkomponenten, die unter dem Befehl Ansicht aufgeführt sind, können auf die

gleiche Art und Weise ein- bzw. ausgeblendet werden.

### **Albumpalette öffnen und schließen**

Wenn Sie mehrere Bilddateien öffnen möchten, verwenden Sie am besten die Albumpalette.

Wählen Sie zum Öffnen der Albumpalette eine der folgenden Vorgehensweisen:

- Klicken Sie auf das Symbol Album auf der Kurzbefehlsleiste.
- Klicken Sie im Hauptmenü auf Datei, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Album öffnen aus.

So schließen Sie die Albumpalette:

- Klicken Sie auf die Schaltfläche Schließen in der rechten oberen Ecke der “unverankerten” Albumpalette.

### **Desktop-Komponenten anders positionieren**

Mit Ausnahme der Kurzbefehlsleiste können alle im Ansicht-Menü angezeigten Desktop-Komponenten sowie die Albumpalette auf Ihrem Desktop verschoben werden. Auf diese Weise können Sie Ihren Arbeitsplatz optimieren.

So ordnen Sie eine beliebige Desktopkomponente an einer anderen Position an:

- Ziehen Sie sie an der Titelleiste an eine andere Position.

In diesem Kapitel lernen Sie die wichtigsten Befehle für die Bildbearbeitung mit PhotoStudio kennen.

**Inhalt:**

Beheben von Fehlern.....	3-2
Wiederherstellen eines Bildes .....	3-2
Eine Auswahlmaske verschieben .....	3-2
Ausschneiden eines ausgewählten Bereichs .....	3-3
Kopieren eines ausgewählten Bereichs .....	3-3
Einfügen eines ausgewählten Bereichs .....	3-4
Löschen eines ausgewählten Bereichs .....	3-4
Drehen eines Bildes.....	3-5
Umwandeln eines ausgewählten Bereichs .....	3-5
Ändern der Ausrichtung eines Bildes.....	3-6
Zuschneiden eines Bildes .....	3-6
Hinzufügen eines Randes .....	3-6
Ändern der Größe und Auflösung eines Bildes .....	3-7
Tastenkombinationen und Zugriffstasten .....	3-7

## Beheben von Fehlern

Mithilfe der in PhotoStudio zur Verfügung stehenden Befehle Rückgängig und Wiederherstellen können Sie Fehler beheben, indem Sie den zuletzt ausgeführten Befehl bzw. die letzte Handlung rückgängig machen bzw. noch einmal ausführen. Der besondere Vorteil der verschiedenen PhotoStudio-Funktionen für Rückgängig/Wiederherstellen besteht darin, dass Sie mit den unterschiedlichen Malhilfsmitteln und Spezialeffekten herumexperimentieren können, ohne nicht wieder gutzumachende Schäden anzurichten.

Wählen Sie zum Rückgängigmachen eines Befehls eine der folgenden Vorgehensweisen:

- Klicken Sie auf die Schaltfläche Rückgängig auf der Kurzbefehlsleiste.
- Klicken Sie im Hauptmenü auf Bearbeiten, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Rückgängig aus.
- Drücken Sie  + Z.

Wählen Sie zum Wiederherstellen eines gerade rückgängig gemachten Vorgangs eine der folgenden Vorgehensweisen:

- Klicken Sie auf die Schaltfläche Wiederherstellen auf der Kurzbefehlsleiste.
- Drücken Sie  + Y.

### Hinweis:

1. Sie können die Anzahl der Rückgängig/Wiederherstellen-Schritte verändern, indem Sie im Bearbeiten-Menü auf "Präferenzen" klicken. Die maximale Zahl an Rückgängig/Wiederherstellen-Schritten ist 99.
2. Wenn Sie mehrere aufeinander folgende Vorgänge rückgängig machen möchten, wiederholen Sie den Befehl Rückgängig so lange, bis das Bild wieder im vorherigen Zustand vorliegt.
3. Wenn Sie mehrere aufeinander folgende Vorgänge wiederherstellen möchten, wiederholen Sie den Befehl Wiederherstellen so lange, bis das Bild wieder im gewünschten Zustand vorliegt.

## Wiederherstellen eines Bildes

Wenn Sie alle an einem Bild vorgenommenen, jedoch noch nicht gespeicherten Änderungen verwerfen möchten, verwenden Sie den Befehl Wiederherstellen. Mithilfe des Befehls Wiederherstellen setzen Sie das Bild auf die zuletzt gespeicherte Version zurück bzw. stellen den ursprünglichen Zustand wieder her.

So stellen Sie ein Bild wieder her:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf Datei.
2. Wählen Sie im Dropdownmenü Wiederherstellen aus.

**Hinweis:** Wenn keine Änderungen gespeichert wurden, wird das Bild bei Ausführung dieses Befehls in den ursprünglichen Zustand zurückversetzt.

## Eine Auswahlmaske verschieben

Wenn Sie einen Bildbereich mit dem Tool "Auswählen" auswählen, erscheint eine "schwebende" Auswahlmaske im Bildfenster. Unter Umständen erfasst die Auswahlmaske nicht genau den gewünschten

Bildbereich und muss verschoben werden, um genau den Bereich abzudecken, den Sie bearbeiten möchten.

Sie können die Auswahlmaske verschieben, indem Sie innerhalb der Maske klicken und diese an die gewünschte Stelle ziehen.

### **Ausschneiden eines ausgewählten Bereichs**

Mithilfe des Befehls Ausschneiden können Sie einen ausgewählten Bereich aus einem Bild entfernen und in der Zwischenablage speichern. Von dort kann der ausgeschnittene Bereich dann wieder in das Bild eingefügt oder von anderen Anwendungen verwendet werden.

So schneiden Sie einen Bereich aus:

1. Wählen Sie den Bereich aus.
2. Führen Sie einen der folgenden Schritte durch:
  - Klicken Sie auf der Kurzbefehlsleiste auf die Schaltfläche "Ausschneiden".
  - Klicken Sie im Hauptmenü zum Menüpunkt "Bearbeiten" und wählen Sie "Ausschneiden" aus.
  - Drücken Sie  + X.

#### **Hinweis:**

1. Überprüfen Sie vor dem Ausschneiden anhand der Schichtenpalette des aktiven Bildes, ob der Befehl Ausschneiden für die richtige Schicht ausgeführt wird. (Siehe Kapitel 13: Arbeiten mit Schichten).
2. Wenn Sie den Befehl Ausschneiden ausführen, ohne zuvor einen Bereich ausgewählt zu haben, wird die gesamte aktive Schicht ausgeschnitten.

### **Kopieren eines ausgewählten Bereichs**

Wenn Sie einen ausgewählten Bereich eines Bildes kopieren, wird ein Duplikat dieses Bereichs in der Zwischenablage gespeichert. Dieses kann dann wieder in das Bild eingefügt oder von anderen Anwendungen verwendet werden.

So kopieren Sie einen Bereich:

1. Wählen Sie den Bereich aus.
2. Führen Sie einen der folgenden Schritte durch:
  - Klicken Sie auf der Kurzbefehlsleiste auf die Schaltfläche "Kopieren".
  - Klicken Sie im Hauptmenü auf "Bearbeiten" und wählen Sie "Kopieren" aus.
  - Drücken Sie  + C.

#### **Hinweis:**

1. Überprüfen Sie vor dem Kopieren anhand der Schichtenpalette des aktiven Bildes, ob der Befehl Kopieren für die richtige Schicht ausgeführt wird. (Siehe Kapitel 13: Arbeiten mit Schichten).
2. Wenn Sie den Befehl Kopieren ausführen, ohne zuvor einen Bereich ausgewählt zu haben, wird die gesamte aktive Schicht kopiert.

## Einfügen eines ausgewählten Bereichs

Mit dem Befehl Einfügen fügen Sie den jeweiligen Inhalt der Zwischenablage als neue Schicht in das aktive Bild ein.

So fügen Sie ein ausgeschnittenes oder kopiertes Bild ein:

1. Öffnen Sie das Bild, in das Sie das ausgeschnittene bzw. kopierte Bild einfügen möchten.
2. Führen Sie einen der folgenden Schritte durch:
  - Klicken Sie auf der Kurzbefehlsleiste auf die Schaltfläche "Einfügen".
  - Klicken Sie im Hauptmenü auf "Bearbeiten" und wählen Sie "Einfügen" aus.
  - Drücken Sie  + V.

### Hinweis:

1. Bei jeder Ausführung des Befehls Einfügen wird automatisch eine neue Bildschicht erstellt. Überprüfen Sie beim Einfügen anhand der Schichtenpalette des aktiven Bildes, wie das eingefügte Bild sich zu den anderen Schichten des aktiven Bildes verhält. (Siehe Kapitel 13: Arbeiten mit Schichten).
2. Falls die Zwischenablage leer ist (d.h. kein Bildbereich in PhotoStudio oder einer anderen Anwendung ausgeschnitten oder kopiert wurde), funktioniert der Befehl Einfügen nicht.



## Löschen eines ausgewählten Bereichs

Mithilfe des Befehls Löschen können Sie nicht erwünschte Bereiche aus einer Bildschicht entfernen und auf diese Weise die darunter liegende(n) Schicht(en) freilegen.

So löschen Sie einen Bereich:

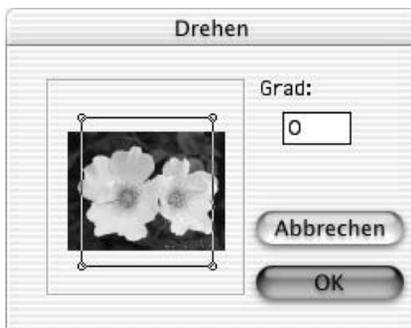
1. Wählen Sie den Bereich aus.
2. Wählen Sie eine der folgenden Vorgehensweisen:
  - Drücken Sie die ENTF-TASTE.
  - Drücken Sie die Tastenkombination STRG + X.
  - Klicken Sie im Hauptmenü auf Bearbeiten, und wählen Sie dann Löschen aus.

**WICHTIG:** Wenn Sie den Befehl Löschen ausführen, ohne zuvor einen Bereich ausgewählt zu haben, wird die gesamte Bildschicht gelöscht. Sollten Sie unabsichtlich eine Schicht aus dem Bild gelöscht haben, können Sie diese wiederherstellen, indem Sie den Befehl Rückgängig ausführen.

### Hinweis:

1. Überprüfen Sie vor dem Löschen einer Schicht anhand der Schichtenpalette des aktiven Bildes, ob der Befehl für die richtige Schicht ausgeführt wird. (Siehe Kapitel 13: Arbeiten mit Schichten).
2. Der gelöschte Teil der Hintergrundschicht wird durch den aktuell ausgewählten Transparenz-Hintergrund ersetzt. Klicken Sie zum Ändern des aktuellen Transparenz-Hintergrunds im Hauptmenü

auf Bearbeiten, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Präferenzen aus.



## Drehen eines Bildes

Wird ein Bild in einem geneigten Winkel angezeigt, können Sie dieses Problem mithilfe des Befehls Drehen beheben.

So drehen Sie ein Bild:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf Bearbeiten, und wählen Sie dann Drehen aus.
2. Geben Sie im Dialogfeld Drehen einen Wert für den Grad der Drehung ein, oder ziehen Sie die Ziehpunkte an den Ecken des Drehrahmens, um das Bild im Fenster Vorschau zu drehen.
3. Klicken Sie zum Bestätigen auf OK, oder klicken Sie zum Abbrechen des Vorgangs auf Abbrechen.

**Hinweis:** Sie können den Befehl Drehen nur auf das gesamte Bild anwenden.



## Umwandeln eines ausgewählten Bereichs

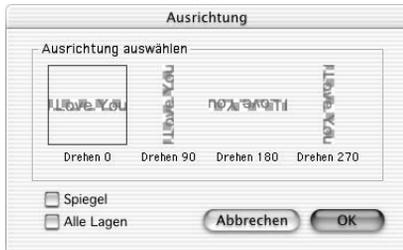
Das leistungsstarke PhotoStudio-Hilfsmittel Umwandeln bietet Ihnen die Möglichkeit, einen Teil eines Bildes bzw. einer Schicht durch Vergrößern bzw. Verkleinern, Schrägstellen, Drehen oder Verzerren umzuwandeln. Anschließend können Sie künstlerische perspektivische Effekte anwenden, um ein eingefügtes Element nahtlos mit dem Bild verschmelzen zu lassen.

So wenden Sie die verschiedenen Umwandlungsmethoden an:

1. Wählen Sie den umzuwandelnden Teil eines Bildes bzw. einer Schicht aus.
2. Wählen Sie in der Hilfsmittelpalette das Hilfsmittel Umwandeln aus.
3. Gehen Sie zur Tooloptionen-Palette und wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:
  - "Größe verändern", wodurch die Größe des ausgewählten Bildbereichs verändert werden kann.
  - "Beliebig", wodurch die Form des ausgewählten Bereichs beliebig verändert werden kann.
  - "Schräg", wodurch der ausgewählte Bereich in eine schräge Form gebracht werden kann.
  - "Drehen", wodurch der ausgewählte Bereich gedreht werden kann.
  - "Perspektive", wodurch der ausgewählte Bereich aus einer unterschiedlichen Perspektive angezeigt wird.
4. Ziehen Sie zum Bearbeiten des ausgewählten Bereichs bzw. der ausgewählten Schicht die Ziehpunkte an den Ecken des Umwandlungsrechtecks.
5. Wählen Sie abschließend ein anderes Hilfsmittel in der Hilfsmittelpalette aus, um das Umwandlungsrechteck zu deaktivieren.
6. Drücken Sie  + D, wodurch die Auswahlmaske entfernt wird.

**Hinweis:**

1. Das Hilfsmittel Umwandeln gilt nur für einen Teil eines Bildes bzw. einer Schicht.
2. Bevor Sie das Hilfsmittel Umwandeln verwenden können, müssen Sie eine Auswahl treffen.
3. Überprüfen Sie vor dem Umwandeln eines Bereichs anhand der Schichtenpalette des aktiven Bildes, ob der Befehl drehen für die richtige Schicht ausgeführt wird. (Siehe Kapitel 13: Arbeiten mit Schichten).

**Ändern der Ausrichtung eines Bildes**

Mithilfe der PhotoStudio-Option Ausrichtung können Sie Bilder ganz einfach in Schritten von 90° odrehen. Zudem bietet diese Option die Möglichkeit, ein Bild zu spiegeln.

So ändern Sie die Ausrichtung eines Bildes:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf Bearbeiten.
2. Wählen Sie im Dropdownmenü die Option Ausrichtung aus.
3. Aktivieren Sie im Dialogfeld Ausrichtung die Option Spiegeln, um die Spiegelung vorzunehmen (optional).
4. Markieren Sie die gewünschte Drehoption (Miniaturbildvorschau).
5. Versetzen Sie das Kästchen "Alle Schichten" mit einem Häkchen, was bewirkt, dass die Veränderung bei allen Bildschichten durchgeführt wird.
6. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf "OK".

**Zuschneiden eines Bildes**

Mithilfe des Hilfsmittels Zuschneiden können Sie überflüssige Außenbereiche von Fotos entfernen und das Augenmerk des Betrachters auf die relevanten Bereiche lenken.

So schneiden Sie ein Bild zu:

1. Wählen Sie den Bereich des Fotos aus, den Sie beibehalten möchten.
2. Klicken Sie zum Zuschneiden des Bildes in der Hilfsmittelpalette auf das Hilfsmittel Zuschneiden.

**Hinweis:** Bevor Sie das Hilfsmittel Zuschneiden verwenden können, müssen Sie einen Bereich auswählen.

**Hinzufügen eines Randes**

PhotoStudio is able to add pixels to the outside edge of an image, which is ideal for creating more space for an object that's crowding the edge of the image.

So versehen Sie ein Bild mit einem Rand:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf Bearbeiten.

2. Wählen Sie im Dropdownmenü die Option Rand hinzufügen aus.
3. Geben Sie im Dialogfeld Rand hinzufügen an, wie viele Pixel an jeder Seite des Bildes hinzugefügt werden sollen.
4. Klicken Sie zum Bestätigen auf OK, oder klicken Sie zum Abbrechen des Vorgangs auf Abbrechen.



## Ändern der Größe und Auflösung eines Bildes

Mithilfe des Befehls Bildgröße können Sie die physische Größe eines Bildes ändern, sodass die Datei klein genug wird, um sie auf einer Diskette zu speichern oder per E-Mail zu versenden. Außerdem können Sie die Auflösung einer Datei ändern, zum Beispiel um sie für einen Ausdruck zu erhöhen.

So ändern Sie die Größe und Auflösung eines Bildes:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf Bearbeiten.
2. Wählen Sie im Dropdownmenü die Option Bildgröße aus.
3. Aktivieren Sie im Dialogfeld Bildgröße die Option Seitenverhältnis beibehalten, sodass die Proportionen des Originalbildes erhalten bleiben.
4. Geben Sie die neuen Werte für die Breite und Höhe des Bildes ein, und/oder geben Sie einen anderen Wert für die Bildauflösung ein.
5. Klicken Sie zum Bestätigen auf OK, oder klicken Sie zum Abbrechen des Vorgangs auf Abbrechen.

## Tastenkombinationen und Zugriffstasten

01. Wenn Sie ein neues Bild starten möchten, drücken Sie  + N.
02. Wenn sie ein Bild öffnen möchten, drücken Sie  + O.
03. Wenn Sie ein aktives Bild schließen möchten, drücken Sie  + W.
04. Wenn Sie Ihre Datei speichern möchten, drücken Sie  + S.
05. Wenn Sie ein Bild drucken möchten, drücken Sie  + P.
06. Wenn Sie PhotoStudio beenden möchten, drücken Sie  + Q.
07. Wenn Sie einen Bearbeitungsschritt rückgängig machen möchten, drücken Sie  + Z.
08. Wenn Sie mehrere Bearbeitungsschritte rückgängig machen möchten, drücken Sie so lange  + Z, bis alle ungewünschten Bearbeitungsschritte rückgängig gemacht sind.
09. Wenn Sie einen rückgängig gemachten Bearbeitungsschritt wiederherstellen möchten, drücken Sie  + Y.
10. Wenn Sie mehrere rückgängig gemachte Bearbeitungsschritte wiederherstellen möchten, drücken Sie so lange  + Y, bis alle gewünschten Bearbeitungsschritte wiederhergestellt sind.
11. Wenn Sie einen ausgewählten Bereich oder das gesamte Bild ausschneiden möchten, drücken Sie  + X.
12. Wenn Sie einen ausgewählten Bereich kopieren möchten, drücken Sie  + C.
13. Wenn Sie einen ausgeschnittenen oder kopierten Bereich einfügen möchten, drücken Sie  + V.
14. Wenn Sie einen ausgewählten Bereich löschen möchten, drücken Sie die Löschen-Taste.
15. Wenn Sie die gesamte Schicht eines aktiven Bildes auswählen möchten, drücken Sie  + A.

16. Wenn Sie einen ausgewählten Bereich invertieren möchten, drücken Sie  + I.
17. Um die derzeitige Auswahl abzuwählen, drücken Sie  + D.
18. Wenn Sie sich die Lineale anzeigen lassen möchten, drücken Sie auf  + R.

In PhotoStudio können Sie bestehende Dateien öffnen oder neue Dateien erstellen. Neu erstellte Dateien tragen die Bezeichnung Unbenannt, bei bereits bestehenden Dateien hingegen wird der jeweilige Dateiname auf der Titelleiste angezeigt.

Sie können bestehende Dateien von Datenträgern oder aus PhotoStudio-Alben öffnen, ebenso können Sie Dateien jedoch von TWAIN-Geräten wie z.B. Digitalkameras und Scannern erfassen. Des Weiteren können Bilder mithilfe des PhotoStudio-Features Aufnahme direkt vom Bildschirm aufgenommen werden.

### **Inhalt:**

Öffnen von Bildern von einem Datenträger.....	4-2
Öffnen von Bildern aus einem Album .....	4-2
Erfassen von Bildern von einem TWAIN-Gerät.....	4-3
Bildschirmhalte aufzeichnen .....	4-3
Eine neue Bilddatei anlegen.....	4-4



## Öffnen von Bildern von einem Datenträger

Mit PhotoStudio können Sie Bilder öffnen, die auf einer Festplatte oder austauschbaren Datenträgern wie Disketten, CD-ROMs und Kartenlesegeräten gespeichert sind.

So öffnen Sie eine Bilddatei von einer Festplatte:

1. Drücken Sie die Tastenkombination  + O (Öffnen), klicken Sie auf die Schaltfläche Öffnen auf der Kurzbefehlsleiste, oder klicken Sie im Hauptmenü auf Datei, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Öffnen aus.
2. Wählen Sie im Dialogfeld Öffnen das Laufwerk und den Ordner aus, auf bzw. in dem sich die Bilddatei befindet.
3. Markieren Sie den Namen der gewünschten Datei, oder geben Sie diesen im Feld Dateiname ein.
4. Klicken Sie zum Öffnen der Datei auf Öffnen, oder klicken Sie zum Abbrechen des Vorgangs auf Abbrechen.

So öffnen Sie mehrere Dateien von einem Datenträger:

1. Drücken Sie die Tastenkombination  + O (Öffnen), klicken Sie auf die Schaltfläche Öffnen auf der Kurzbefehlsleiste, oder klicken Sie im Hauptmenü auf Datei, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Öffnen aus.
2. Wählen Sie im Dialogfeld Öffnen das Laufwerk und den Ordner aus, auf bzw. in dem sich die Bilddateien befinden.
3. Klicken Sie zum Auswählen der zu öffnenden Dateien mit gedrückt gehaltener UMSCHALT- oder STRG-TASTE nacheinander auf die entsprechenden Dateinamen.
4. Klicken Sie zum Öffnen der Dateien auf Öffnen, oder klicken Sie zum Abbrechen des Vorgangs auf Abbrechen.

**Hinweis:** Falls sich die Bilddateien auf einem austauschbaren Datenträger befinden, muss dieser in das entsprechende Laufwerk eingelegt sein, bevor Sie die Dateien öffnen können.

## Öffnen von Bildern aus einem Album

Die Albmpalette bietet Ihnen die Möglichkeit, bequem auf eine große Anzahl von Bilddateien zuzugreifen.

So öffnen Sie ein Bild aus einem Album:

1. Stellen Sie sicher, dass die Albmpalette auf dem Desktop geöffnet ist. (Siehe Kapitel 2: Öffnen und Schließen der Albmpalette).
2. Wählen Sie in der Dropdownliste Albumname das Album aus, das das zu öffnende Bild enthält.
3. Wechseln Sie mithilfe der Steuerelemente für die Albumnavigation, d.h. der Bildlaufleisten oder Pfeile, zu dem Miniaturbild, das das zu öffnende Bild darstellt.
4. Doppelklicken Sie zum Öffnen des Bildes auf das Miniaturbild, oder ziehen Sie es auf den Arbeitsplatz von PhotoStudio.

So öffnen Sie mehrere Bilder aus einem Album:

1. Wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte 1 bis 3.
2. Klicken Sie zum Auswählen der zu öffnenden Bilder mit gedrückt gehaltener UMSCHALT- oder STRG-TASTE nacheinander auf die entsprechenden Miniaturbilder.
3. Ziehen Sie eines der ausgewählten Bilder auf den Arbeitsplatz, um alle ausgewählten Bilder zu öffnen.

**Hinweis:**

- Sie können eine Reihe nebeneinander liegender Miniaturbilder auswählen, indem Sie bei niedergedrückter Umschalt-Taste das erste und das letzte Miniaturbild anklicken.
- Sie können einzelne Miniaturbilder auswählen, indem Sie die auszuwählenden Miniaturbilder bei niedergedrückter Apfel-Taste anklicken.

### **Erfassen von Bildern von einem TWAIN-Gerät**

PhotoStudio unterstützt die Erfassung von Bildern von TWAIN-Geräten wie z.B. Digitalkameras und Scannern. Wenn Sie Bilder von einem TWAIN-Gerät erfassen möchten, stellen Sie sicher, dass der richtige TWAIN-Treiber installiert und das TWAIN-Gerät korrekt angeschlossen ist.

So erfassen Sie ein Bild:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf Datei und gehen Sie zu Quelle wählen.
2. Markieren Sie in der daraufhin erscheinenden Dialogbox den Gerätetreiber und klicken Sie auf Auswählen.
3. Klicken Sie im Hauptmenü auf Datei, und klicken Sie dann auf Erfassen. Alternativ können Sie auch einfach auf die Schaltfläche Erfassen auf der Kurzbefehlsleiste klicken.
4. Folgen Sie den Aufforderungen auf dem Bildschirm bzw. lesen Sie im Handbuch für Ihr TWAIN-Gerät nach, wie die Dateien übertragen werden.

**Hinweis:** Die Schritte 1 und 2 sind nicht unbedingt erforderlich. Sie müssen nur dann ausgeführt werden, wenn Sie TWAIN-Geräte einrichten oder auf andere TWAIN-Geräte umstellen.

### **Aufnehmen von Bildern direkt vom Bildschirm**

Mit PhotoStudio können Sie Grafiken, Oberflächenelemente, Symbole usw. direkt vom Computerbildschirm aufnehmen. Diese Funktion ist besonders hilfreich, um Softwarebildschirme für Produktbeschreibungen, Illustrationen oder Präsentationen aufzunehmen.

So nehmen Sie eine Bildschirmanzeige auf:

1. Ordnen Sie die einzelnen Bildelemente so an, wie Sie in der Aufnahme erscheinen sollen.
2. Starten Sie PhotoStudio, klicken Sie im Hauptmenü auf Datei, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Aufnahme aus.
3. Wählen Sie in der Dialogbox "Aufnahme" eine der folgenden Optionen:
  - **Bildschirm** - zeichnet das auf dem Bildschirm dargestellte Bild auf.
  - **Bildschirm zeitlich verzögert** - zeichnet den Bildschirm nach einer Verzögerung von 10 Sekunden

auf und gibt Ihnen somit die Möglichkeit, einzelne Bildschirmelemente vorher nach Wunsch anzuordnen.

4. Wenn Sie in der Dialogbox "Aufnahme" das Kästchen "PhotoStudio-Fenster verstecken" mit einem Häkchen versehen, wird das PhotoStudio-Desktop nicht mit aufgezeichnet.

### **Erstellen einer neuen Bilddatei**

Mithilfe des Befehls Neu im Hauptmenü ebenso wie mit der Schaltfläche Neu auf der Kurzbefehlsleiste können Sie leere, unbenannte Bilddateien in PhotoStudio erstellen.

So erstellen Sie ein neues Bild:

1. Wählen Sie eine alternative Farbe aus dem Farbenraster aus, um die Hintergrundfarbe der neuen Bilddatei einzustellen.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche Neu auf der Kurzbefehlsleiste, oder klicken Sie im Hauptmenü auf Datei, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Neu aus.
3. Legen Sie im Dialogfeld Neu Datenformat, Einheit und Größenparameter für das neue Bild fest.
4. Klicken Sie zum Bestätigen auf OK, oder klicken Sie zum Abbrechen des Vorgangs auf Abbrechen.

**Hinweis:** Die Hintergrundfarbe des neuen Bildes richtet sich nach der aktuellen alternativen Farbe. Um den Hintergrund des neuen Bildes weiß zu gestalten, wählen Sie vor Ausführung der oben genannten Schritte das weiße Farbfeld aus dem Farbenraster aus.

PhotoStudio bietet verschiedene Möglichkeiten zum Anzeigen von Bildern.

**Inhalt:**

Typische Bildanzeigemodi .....	5-2
Vergrößern und Verkleinern .....	5-2
Schwenk-Werkzeug und Bildlaufleisten .....	5-3
Anzeigen von Linealen und Rastern .....	5-3
Verwenden der Navigationspalette .....	5-4
Anzeigen mehrerer Bilder .....	5-4

## Typische Bildanzeigemodi

Im Folgenden werden die verschiedenen für das Bildfenster zur Verfügung stehenden Anzeigemodi beschrieben.

- 1) **Aktuelle Ansicht** – zeigt das Bild auf dem Bildschirm mit einer Größe von 100 % an und ermöglicht das Bearbeiten des Bildes sowie das Verschieben und Verkleinern bzw. Vergrößern des Bildfensters. Ist das Bild größer als das Bildfenster, werden an der rechten und unteren Seite des Bildfensters Bildlaufleisten eingeblendet, die das Anzeigen verschiedener Bereiche des Bildes erleichtern.

So zeigen Sie ein Bild im Modus Aktuelle Ansicht an:

- Klicken Sie im Hauptmenü auf Ansicht, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Aktuelle Ansicht aus.

- 2) **In Fenster einpassen** – bringt die Bilddatei automatisch auf eine Anzeigegröße, bei der sie vollständig in das entsprechende Bildfenster passt. Diese Option ist hilfreich, um rasch das gesamte Bild anzuzeigen und die Bildlaufleisten auszublenden. Ebenso wie im Modus Aktuelle Ansicht kann auch im Modus In Fenster einpassen das Bild bearbeitet und das Bildfenster verschoben sowie vergrößert bzw. verkleinert werden.

So zeigen Sie ein Bild im Modus In Fenster einpassen an:

- Klicken Sie im Hauptmenü auf Ansicht, und wählen Sie dann im Dropdownmenü In Fenster einpassen aus.

- 3) **Vollbild** – dieser Modus, in dem keine Bearbeitung möglich ist, dient zur Präsentation von Bildern sowie für die Vorschau. In diesem Modus werden Bilder in der Mitte des Bildschirms vor einem schwarzen Hintergrund angezeigt. Sie können das Bild vergrößern und verkleinern sowie durch andere geöffnete Bilder blättern.

So aktivieren Sie den Modus Vollbild:

- Klicken Sie im Hauptmenü auf "Ansicht" und wählen Sie "Vollbild" aus.
- Drücken Sie die EINGABETASTE, um zum nächsten Bild zu gelangen.
- Drücken Sie die ESC-TASTE, um wieder zu einem Bearbeitungsmodus zu wechseln.

**Hinweis:** Das PhotoStudio-Feature Diashow wird im Modus Vollbild ausgeführt.

## Vergrößern und Verkleinern

Die Zoom-Optionen von PhotoStudio ermöglichen es Ihnen, Bilder in einem Verhältnis von 6% bis 1600% ihrer tatsächlichen Größe anzuzeigen.

So verwenden Sie das Hilfsmittel Vergrößerung:

1. Sie können Ihr Bild vergrößern, indem Sie in der Toolpalette zunächst das Tool "Vergrößerung" und anschließend das Bild anklicken. Mit jedem Klick wird das Bild dichter an den Betrachter

herangerückt.

2. Sie können das Bild verkleinern, indem Sie die Umschalt-Taste niedergedrückt halten, während Sie das Bild anklicken. Es erscheint Dialogbox mit Befehlen. Klicken Sie auf "Verkleinern". (Sie müssen Schritt 2 jedes Mal wiederholen, wenn Sie das Bild weiter vom Betrachter wegrücken möchten.)

So vergrößern bzw. verkleinern Sie ein Bild in einem bestimmten Verhältnis:

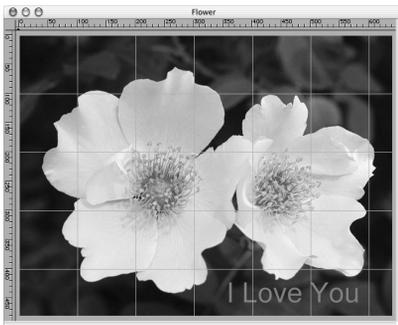
1. Klicken Sie im Hauptmenü auf Ansicht.
2. Wählen Sie im Dropdownmenü eine der folgenden Optionen aus:
  - Zum Vergrößern klicken Sie auf Vergrößern, und wählen Sie dann im Unterbefehlsmenü einen Verhältniswert aus.
  - Zum Verkleinern klicken Sie auf Verkleinern, und wählen Sie dann im Unterbefehlsmenü einen Verhältniswert aus.

## Schwenk-Werkzeug und Bildlaufleisten

Nach dem Vergrößern eines Bildes möchten Sie sich möglicherweise einen Bereich ansehen, der sich über die Ränder des Bildfensters hinaus erstreckt. In diesem Fall können Sie mithilfe des Schwenk-Werkzeugs bzw. der Bildlaufleisten im Bildfenster die nicht sichtbaren Bereiche des Bildes anzeigen.

Sie können einen verborgenen Bildbereich einsehen, indem Sie einen der folgenden Schritte durchführen:

- Wählen Sie das Tool "Schwenken" aus der Toolpalette aus und verschieben Sie das Bild, bis Sie den gewünschten Bildbereich vor sich haben.
- Ziehen Sie an den Rollbalken (oder klicken Sie auf die Rollpfeile), bis der gewünschte Bildausschnitt im Fenster erscheint.



## Anzeigen von Linealen und Rastern

Zum Ausrichten von Bildmaterial in einem Bildfenster verwenden Sie die Befehle Lineale und Raster. Mithilfe der Lineale und Raster von PhotoStudio können Sie mehrere Bilder präzise über die gesamte Breite und Länge des Bildes ausrichten.

Wählen Sie zum Einblenden der Lineale eine der folgenden Vorgehensweisen:

- Drücken Sie die Tastenkombination STRG + R.
- Klicken Sie im Hauptmenü auf Ansicht, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Lineale aus.

So zeigen Sie Raster an:

- Klicken Sie im Hauptmenü auf Ansicht, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Raster aus.

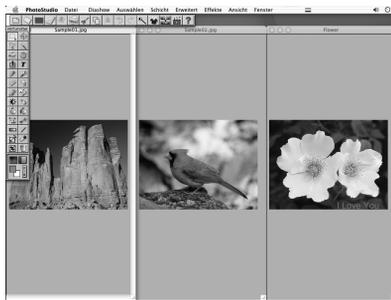


## Verwenden der Navigationspalette

Die Navigationspalette von PhotoStudio bietet Ihnen die Möglichkeit einer effektiven Navigation in stark vergrößerten Bildern. Zudem ist sie das ideale Hilfsmittel für rasche Wechsel zwischen verschiedenen Vergrößerungsgraden.

So verwenden Sie die Navigationspalette:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf Ansicht, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Navigationspalette einblenden aus.
2. Vergrößern bzw. verkleinern Sie die Navigationspalette, um das Bild in der gewünschten Größe anzuzeigen.
3. Ziehen Sie in der Navigationspalette den Schieberegler, bis der gewünschte Vergrößerungsgrad für das aktive Bild erreicht ist.
4. Wenn das Bild vergrößert ist, können Sie das blaue Navigationsrechteck verschieben, um sich verschiedene Teile des Bildes in Nahaufnahme anzusehen.



## Anzeigen mehrerer Bilder

PhotoStudio bietet zwei Möglichkeiten zum übersichtlichen Anzeigen mehrerer Bilder gleichzeitig auf dem Bildschirm. Es handelt sich dabei zum einen um Nebeneinander, eine Option, mit der alle geöffneten Bilder im Desktopbereich sichtbar sind und gleich viel Platz einnehmen, und zum anderen um Überlappen, eine Option, mit der die geöffneten Bilder versetzt, aber überlappend übereinander gestapelt werden, wobei das aktive Bild zuoberst liegt.

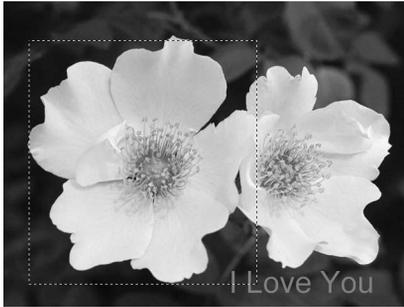
So zeigen Sie mehrere Bilder auf dem Desktop an:

1. Öffnen Sie alle gewünschten Bilder. (Siehe Kapitel 4: Öffnen und Erstellen von Bilddateien).
2. Klicken Sie im Hauptmenü auf Fenster.
3. Wählen Sie im Dropdownmenü eine der folgenden Optionen aus:
  - Wählen Sie Nebeneinander aus, um alle Bilder im Desktopbereich anzuzeigen.
  - Wählen Sie Überlappen aus, um die Bilder ordentlich überlappend aufeinander zu stapeln.

Bevor Sie einen bestimmten Bereich eines Bildes ändern, auf diesen einen Spezialeffekt bzw. eine Verbesserung anwenden oder einen Befehl für diesen Bereich ausführen können, müssen Sie den betreffenden Bereich zunächst auswählen. Andernfalls wirkt sich der Vorgang auf die gesamte Bildschicht aus. Bei manchen Hilfsmitteln wie beispielsweise Zuschneiden und Umwandeln kann der jeweilige Vorgang überhaupt nur ausgeführt werden, wenn zuvor ein Bereich ausgewählt wurde.

### **Inhalt:**

Auswählen eines regelmäßig geformten Bereichs .....	6-2
Auswählen eines Bereichs in Freihandform .....	6-2
Auswählen eines polygonalen Bereichs .....	6-3
Auswählen eines Bereichs nach Farbe .....	6-3
Ändern eines ausgewählten Bereichs .....	6-4



### Auswählen eines regelmäßig geformten Bereichs

Regelmäßig geformte Bereiche wie zum Beispiel Rechtecke, Quadrate, Kreise und Ellipsen werden häufig für die verschiedensten Vorgänge bei der Bildbearbeitung und beim Retuschieren ausgewählt.

Auswahl einer regelmäßigen Form:

1. Klicken Sie in der Toolpalette auf das Tool "Auswählen".
2. Öffnen Sie die Tooloptionen-Palette.
3. Wählen Sie in der Tooloptionen-Palette eine der folgenden

Optionen aus:

- Rechteck, wenn Sie einen rechteckigen Bildbereich auswählen möchten.
- Quadrat, wenn Sie einen quadratischen Bildbereich auswählen möchten.
- Ellipse, wenn Sie einen elliptischen Bildbereich auswählen möchten.
- Kreis, wenn Sie einen kreisförmigen Bildbereich auswählen möchten.

4. Wählen Sie alle anderen gewünschten Parameter aus.
5. Klicken und ziehen Sie innerhalb des Bildes, wodurch der auszuwählende Bildbereich definiert wird.

**Hinweis:** Falls Sie eine genauere Auswahl vornehmen möchten, lesen Sie in diesem Kapitel unter Ändern eines ausgewählten Bereichs nach.



### Auswählen eines Bereichs in Freihandform

Zum Auswählen einer genauen Freihandform bzw. eines unregelmäßig geformten Bereichs (wie der Kontur eines menschlichen Gesichts) zeichnen Sie diesen Bereich mithilfe des Hilfsmittels Freihandauswahl nach.

So wählen Sie einen Bereich in Freihandform aus:

1. Wählen Sie in der Hilfsmittelpalette das Hilfsmittel Freihandauswahl aus.
2. Klicken Sie im Bild auf den Punkt, an dem Sie beginnen möchten, und ziehen Sie dann mit gedrückt gehaltener Maustaste den Mauszeiger an der Kante des auszuwählenden Bereichs entlang (dabei wird der Auswahlpfad als Konturlinie sichtbar).
3. Doppelklicken Sie, um die Auswahl abzuschließen.

**Hinweis:**

1. Falls Sie eine genauere Auswahl vornehmen möchten, lesen Sie in diesem Kapitel unter Ändern eines ausgewählten Bereichs nach.
2. Zum genauen Auswählen eines Bereichs, der sowohl gerade Kanten als auch Kanten in Freihandform aufweist, verwenden Sie die Nachzeichnenmethode in Kombination mit der im folgenden Abschnitt beschriebenen Klicken-Loslassen-Klicken-Methode.



### Auswählen eines polygonalen Bereichs

Zum Auswählen eines polygonalen Bereichs wie z. B. eines Sterns verwenden Sie das Hilfsmittel Freihandauswahl, wobei Sie aber in diesem Fall klicken, loslassen und erneut klicken.

So wählen Sie einen polygonalen Bereich aus:

1. Wählen Sie in der Hilfsmittelpalette das Hilfsmittel Freihandauswahl aus.
2. Klicken Sie auf einen Punkt im Bild, um diesen als Ankerpunkt festzulegen, bei dem die Auswahl beginnen soll.
3. Klicken Sie auf einen andern Punkt im Bild, um diesen als zweiten Ankerpunkt zu definieren. Zwischen allen neu hinzugefügten Ankerpunkten wird eine gestrichelte Konturlinie angezeigt, die die jeweilige Kante des ausgewählten Bereichs markiert.
4. Fügen Sie so lange neue Ankerpunkte hinzu, bis der gesamte auszuwählende Bereich als Kontur zu sehen ist.
5. Doppelklicken Sie, um die Auswahl abzuschließen.

#### Hinweis:

1. Falls Sie eine genauere Auswahl vornehmen möchten, lesen Sie in diesem Kapitel unter Ändern eines ausgewählten Bereichs nach.
2. Zum genauen Auswählen eines Bereichs, der sowohl gerade Kanten als auch Kanten in Freihandform aufweist, verwenden Sie die Klicken-Loslassen-Klicken-Methode in Kombination mit der im vorherigen Abschnitt beschriebenen Nachzeichnenmethode.
3. Falls Sie nicht auf den letzten Ankerpunkt doppelklicken, schließt PhotoStudio die Auswahl durch Ziehen einer geraden Linie zwischen dem ersten und dem letzten Ankerpunkt selbstständig ab.

### Auswählen eines Bereichs nach Farbe

Zum Auswählen eines Bereichs durch Farbvergleich verwenden Sie den Zauberstab, mit dem Sie Bereiche mit übereinstimmenden Farben wie beispielsweise blauen Himmel oder weiße Wände auswählen können. Dieses Hilfsmittel erleichtert Ihnen die Durchführung von Verbesserungen an Bildbereichen, die eine komplizierte Form, aber einfache Farben aufweisen.

So wählen Sie einen Bereich nach Farbe aus:

1. Klicken Sie in der Hilfsmittelpalette auf das Hilfsmittel Zauberstab.
2. Öffnen Sie die Tooloptionen-Palette und führen Sie einen der folgenden Schritte durch:
  - Wenn Sie die der Farbe am nächsten gelegenen Pixel auswählen möchten, verschieben Sie die RGB-Schieberegler auf einen niedrigeren Wert.
  - Wenn Sie eine größere Farbvariation auswählen möchten, verschieben Sie die RGB-Schieberegler auf einen höheren Wert.
  - Wenn Sie miteinander verbundene Bereiche gleicher Farbe auswählen möchten, versehen Sie das

Kästchen "Nur angrenzender Bereich" mit einem Häkchen.

- Wenn Sie alle Bereiche gleicher Farbe auswählen möchten, unabhängig davon, ob diese aneinander angrenzen oder nicht, wählen Sie das Kästchen "Nur angrenzender Bereich" ab.
3. Klicken Sie zum Auswählen des Bildbereichs mit dem Zauberstab in diesen Bereich.

## Ändern eines ausgewählten Bereichs

Sie haben die Wahl zwischen verschiedenen Methoden zum Ändern ausgewählter Bereiche, um die Bildbearbeitung so präzise und effektiv wie möglich zu gestalten.

Im Folgenden finden Sie einen Überblick über die Verwendung der verschiedenen Steuerelemente für die Auswahl:

- Zum Aufheben einer Auswahl drücken Sie die Tastenkombination  + D, oder klicken Sie im Hauptmenü auf Auswählen, und wählen Sie dann im Dropdownmenü die Option Keine aus. Alternativ können Sie auch auf eine beliebige Stelle außerhalb des ausgewählten Bereichs klicken.
- Zum Invertieren, d. h. zum "Auswählen des der aktuellen Auswahl genau entgegengesetzten Bereichs" drücken Sie die Tastenkombination  + I. Alternativ können Sie auch im Hauptmenü auf Auswählen klicken und dann im Dropdownmenü Invertieren auswählen.
- Zum Auswählen des gesamten Bildes drücken Sie die Tastenkombination  + A. Alternativ können Sie auch im Hauptmenü auf Auswählen klicken und dann im Dropdownmenü Alles wählen auswählen.
- Zum Umwandeln eines ausgewählten regelmäßig geformten Bereichs in einen begrenzten Bereich klicken Sie im Hauptmenü auf Auswählen, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Begrenzen aus.
- Zum Vergrößern eines ausgewählten Bereichs um eine bestimmte Anzahl Pixel klicken Sie im Hauptmenü auf Auswählen, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Vergrößern aus.
- Zum Abrunden der Ecken eines ausgewählten eckigen Bereichs klicken Sie im Hauptmenü auf Auswählen, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Glätten aus.
- Zum Beginnen einer neuen Auswahl klicken Sie auf die Schaltfläche Neu in der Optionspalette.
- Zum Hinzufügen einer zusätzlichen Auswahl zur aktuellen Auswahl klicken Sie auf die Schaltfläche hinzufügen in der Optionspalette, oder klicken Sie mit gedrückt gehaltener UMSCHALTTASTE auf die Schaltfläche Neu.
- Zum Abziehen eines Bereichs von der aktuellen Auswahl klicken Sie auf die Schaltfläche subtrahieren in der Optionspalette.
- Zum Verschieben des aktuellen Auswahlrahmens wählen Sie das Hilfsmittel Auswählen, klicken Sie dann in den Auswahlrahmen, und ziehen Sie diesen an eine andere Position.
- Zum Verschieben des Inhalts der aktuellen Auswahl wählen Sie das Werkzeug Verschieben aus, klicken Sie dann in den Auswahlrahmen, und ziehen Sie diesen an eine andere Position.

### Hinweis:

1. Die im Hauptmenü unter Auswählen aufgeführten Optionen gelten für alle Auswahlhilfsmittel.
2. Die Einstellungen in der Optionspalette sind je nach verwendetem Auswahlhilfsmittel unterschiedlich.

In diesem Kapitel lernen Sie, wie Sie die aktivierte und die alternative Farbe auswählen und ändern und ein Farbbild in ein Graustufenbild umwandeln können.

**Inhalt:**

Ändern der aktivierten und der alternativen Farbe .....	7-2
Bilder zwischen unterschiedlichen Farbformaten konvertieren.....	7-2

## Ändern der aktivierten und der alternativen Farbe

Im unteren Bereich der Hilfsmittelpalette von PhotoStudio sehen Sie zwei versetzt, aber überlappend übereinander liegende Farbfelder. Das obere dieser Farbfelder stellt die aktivierte Farbe dar, das untere die alternative Farbe. Bei der aktivierten Farbe handelt es sich um die Farbe, mit der Sie ein Bild mithilfe der verschiedenen Pinsel- und Funktionshilfsmittel versehen können. Die alternative Farbe dient als Hintergrundfarbe. Darüber hinaus ist sie aber auch als "Aufdeck"-Farbe praktisch, weil Sie sie einfach durch Klicken auf das entsprechende Farbfeld zur aktivierten Farbe machen können.

Sie können die aktive Farbe auf vier unterschiedliche Weisen verändern:

1. Klicken Sie auf Alternatives Farbfeld um dieses als aktivierte Farbe zu definieren.
2. Wählen Sie mithilfe einer der vier im folgenden Absatz beschriebenen Methoden eine Farbe aus.
3. Um wieder zur ursprünglichen aktivierten Farbe zu wechseln, klicken Sie einfach auf das Farbfeld der ursprünglich aktivierten Farbe.

Zum Ändern der aktivierten Farbe stehen vier Methoden zur Verfügung:

1. Klicken Sie einen bestimmten Bildbereich mit dem Tool "Farbe" an. (Das aktive Farbfeld nimmt die Farbe des angeklickten Bildbereichs an.)
2. Wählen Sie eine Farbe aus dem Farbraster aus.
3. Wählen Sie eine Farbe aus dem Farbspektrum aus.
4. Wählen Sie eine Farbe aus der Dialogbox "Farbauswahl" aus. (Um die Dialogbox für die Farbauswahl aufzurufen, müssen Sie die Schaltfläche für die Farbwahl unten auf der Toolpalette anklicken. Siehe folgenden Abschnitt.)

## Bilder zwischen unterschiedlichen Farbformaten konvertieren

Oftmals kommt es vor, dass Sie ein Bild aus einem bestimmten Grund in ein anderes Farbformat konvertieren müssen. Dies kann z. B. der Fall sein, wenn Sie ein RGB-Farbbild in ein Grauskalabild (Schwarzweißbild) verwandeln möchten, um einen Korrekturabzug in Schwarzweiß zu erstellen, einen bestimmten künstlerischen Effekt zu erzielen, die Bildgröße zu reduzieren, ein Duoton-Bild anzufertigen usw.

### Ein Farbbild in 8-Bit-Graustufenformat umwandeln

Eine Bilddatei im 8-Bit-Graustufenformat verfügt über 256 Farbschattierungen. Auf 8-Bit-Graustufenbilder sind alle PhotoStudio-Funktionen anwendbar. In PhotoStudio werden alle Bearbeitungsschritte entweder im 8-Bit-Graustufenformat oder im 24-Bit RGB-True-Color-Format durchgeführt.

Zum Konvertieren eines RGB True-Color-Bildes in ein 8-Bit-Graustufenbild gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie das Bild.
2. Wählen Sie aus dem Menü "Bearbeiten" die Option "Zu 8-Bit-Graustufen" aus.

### Verwandlung eines 8-Bit-Graustufen-Bildes in ein 24-Bit True-Color-Bild.

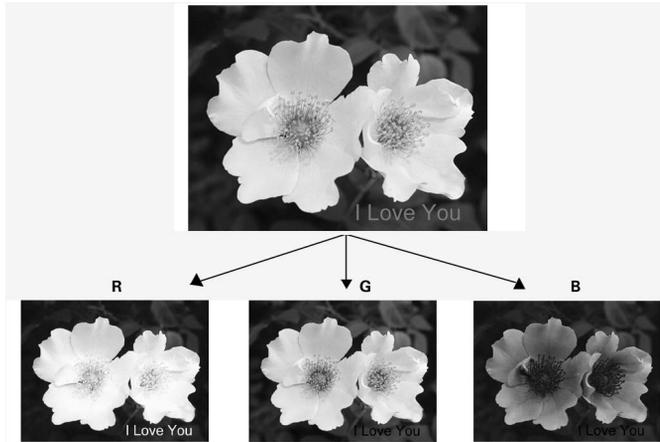
Nachdem ein RGB True-Color-Bild in ein 8-Bit-Graustufenbild verwandelt wurde (oder wenn Sie ein 8-

Bit-Graustufenbild haben), kann dieses mühelos in ein 24-bit True-Color-Bild konvertiert werden, d. h. in ein Bild mit einem Maximum an Pixelinformationen.

Zum Verwandeln eines 8-Bit-Graustufenbildes in ein RGB True-Color-Bild gehen Sie wie folgt vor:

1. Vergewissern Sie sich, dass das Bild ausgewählt ist.
2. Wählen Sie im Menü "Bearbeiten" die Option "Zu 24-Bit RGB True Color" aus.

### Aufspaltung eines Farbbildes in unterschiedliche Farbkanäle



Zur Farbbeschreibung können unterschiedliche Farbmodelle verwendet werden, je nachdem, wo und wie Farbe verwendet wird. Während das RGB-Modell in der Regel bei Eingabe- und Anzeigegeräten verwendet wird, wird das CMYK-Modell häufig bei Farbdruckern und zum Ausdrucken von Bildern verwendet.

Ein RGB True-Color-Bild kann je nach verwendetem Farbmodell in unterschiedliche Farbkanäle aufgespalten werden: RGB, HSV, CMYK oder YIQ. Beim RGB-Modell wird das Bild in einen Rot-, Grün- und Blau-Kanal aufgespalten,

die jeweils durch ein Graustufenbild dargestellt werden. Das heißt, aus dem ursprünglichen RGB True-Color-Bild entstehen die Graustufenbilder. Beim CMYK-Modell wird das Bild in einen Cyan-, einen Magenta-, einen Gelb- und einen Schwarzkanal aufgespalten, d. h., Sie erhalten vier Bilder. Sie können die einzelnen Farbkanäle individuell bearbeiten und dann wieder zu einem True-Color-Bild zusammensetzen (RGB, CMYK, HVS oder YIQ). Diese Funktion gibt Ihnen die Möglichkeit, bei der Bearbeitung der Bildfarbe einzelne Farbkanäle individuell zu bearbeiten.

Aufspalten eines Farbbildes in unterschiedliche Farbkanäle:

1. Vergewissern Sie sich, dass das zu bearbeitende Bild ausgewählt ist.
2. Wählen Sie im Menü "Bearbeiten" die Option "Trennen nach" aus.
3. Wählen Sie im Untermenü von "Trennen nach" das gewünschte Farbmodell aus, d.h. RGB, HVS, CMYK oder YIQ.

**Hinweis:** Der Befehl "Trennen nach" steht nicht zur Verfügung, wenn das ausgewählte Bild kein RGB True-Color-Bild ist.

PhotoStudio bietet eine Reihe unterschiedlicher Hilfsmittel zum Malen und Retuschieren, die es Ihnen ermöglichen, Bilder in beliebiger Weise zu erstellen, zu retuschieren bzw. zu verändern. Für jedes dieser Hilfsmittel stehen besondere, individuell anpassbare Einstellungen zur Verfügung. Hierzu zählen Transparenz und Intensität. Zudem steht eine große Anzahl von Pinseln in verschiedenen Größen zur Auswahl. Es können auch mithilfe von Grafiken und Bildern benutzerdefinierte Pinsel erstellt werden.

Ebenso wie alle anderen in PhotoStudio zur Verfügung stehenden Befehle bzw. Optionen können auch die Hilfsmittel zum Malen und Retuschieren wahlweise auf ein ganzes Bild oder einen ausgewählten Bereich eines Bildes angewendet werden.

### **Inhalt:**

Auswählen von Pinseln .....	8-2
Erstellen und Löschen von Pinseln .....	8-2
Verwenden des Hilfsmittels Pinsel .....	8-3
Verwenden des Hilfsmittels Sprühfarbe .....	8-3
Verwenden des Hilfsmittels Stift .....	8-3
Verwenden des Hilfsmittels Linie .....	8-3
Verwenden des Hilfsmittels Radierer .....	8-4
Verwenden des Hilfsmittels Fläche füllen .....	8-4
Verwenden des Hilfsmittels Farbverlauf .....	8-4
Verwenden des Hilfsmittels Füllmuster .....	8-5
Verwenden des Hilfsmittels Farbe .....	8-5
Verwenden des Hilfsmittels Stempel .....	8-6
Verwenden des Hilfsmittels Form .....	8-6
Verwenden des Hilfsmittels Verschmieren .....	8-6
Verwenden des Hilfsmittels Klon .....	8-7
Das Hilfsmittel um rote Augen zu entfernen .....	8-7
Füllen eines Bereichs mit einer Farbe .....	8-7

### **Auswählen von Pinseln**

In der Optionspalette zu den einzelnen Malhilfsmitteln finden Sie eine ganze Reihe von Pinseln in unterschiedlichen Größen. Stellen Sie beim Arbeiten mit einem Malhilfsmittel stets sicher, dass die Optionspalette auf dem Desktop geöffnet ist, sodass Sie für die jeweils auszuführende Arbeit den am besten geeigneten Pinsel auswählen können.

So wählen Sie einen Pinsel aus:

1. Öffnen Sie die Optionspalette.
2. Wählen Sie einen Pinsel durch Klicken aus.

### **Erstellen und Löschen von Pinseln**

Falls die Optionspalette den gewünschten Pinsel nicht enthält, können Sie mithilfe der Schaltfläche Hinzufügen in der Optionspalette einen benutzerdefinierten Pinsel erstellen. Alle neu erstellen Pinsel werden hinter dem letzten Pinsel am Ende der Palette eingefügt und genauso verwendet wie die integrierten Pinsel. Im Gegensatz zu den integrierten Pinseln sind die benutzerdefinierten Pinsel jedoch nicht dauerhaft und können gelöscht werden, wenn sie nicht mehr benötigt werden.

So erstellen Sie einen Pinsel:

1. Definieren Sie Schwarz als die aktivierte Farbe.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche Neu auf der Kurzbefehlsleiste, oder klicken Sie im Hauptmenü auf Datei, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Neu aus. Nun wird das Dialogfeld Neu geöffnet.
3. Aktivieren Sie im Feld Datenformat die Option 8-Bit Grau.
4. Aktivieren Sie im Feld Einheit die Option Pixel.
5. Geben Sie als Bildgröße 100 X 100 Pixel ein.
6. Wählen Sie ein Malhilfsmittel aus, um einen "Pinsel" in beliebiger Form und Größe zu zeichnen.
7. Speichern Sie den "Pinsel" abschließend im .JPG-Format auf einem Datenträger.

So fügen Sie der Optionspalette neu erstellte "Pinsel" hinzu:

1. Öffnen Sie die Optionspalette.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche Hinzufügen.
3. Wählen Sie im Dialogfeld Öffnen das Laufwerk und den Ordner aus, auf bzw. in dem sich die "Pinseldatei" befindet.
4. Markieren Sie die Datei, und klicken Sie dann auf Öffnen. Der "Pinsel" wird der Optionspalette automatisch hinzugefügt.

So löschen Sie einen neu erstellten "Pinsel":

1. Klicken Sie in der geöffneten Optionspalette auf den neu erstellten "Pinsel".
2. Klicken Sie in der Optionspalette auf die Schaltfläche Löschen.



### Verwenden des Hilfsmittels Pinsel

Mit dem Hilfsmittel Pinsel können Sie weiche Malstriche auftragen, um Kantenpixel natürlicher mit den umliegenden Farben verschmelzen zu lassen.

So verwenden Sie das Hilfsmittel Pinsel:

1. Klicken Sie in der Hilfsmittelpalette auf das Hilfsmittel Pinsel.
2. Öffnen Sie die Optionspalette.
3. Wählen Sie den gewünschten Pinsel aus.
4. Stellen Sie mithilfe des Schiebereglers den gewünschten Prozentwert für die Transparenz ein.
5. Klicken Sie auf das Bild, und ziehen Sie mit der Maus, um zu malen.



### Verwenden des Hilfsmittels Sprühfarbe

Mit dem Hilfsmittel Sprühfarbe können Sie ein Bild mit Farbverläufen versehen, wobei die Kanten weicher erscheinen als bei Verwendung des Hilfsmittels Pinsel.

So verwenden Sie das Hilfsmittel Sprühfarbe:

1. Klicken Sie in der Hilfsmittelpalette auf das Hilfsmittel Sprühfarbe.
2. Öffnen Sie die Optionspalette.
3. Wählen Sie den gewünschten Pinsel aus.
4. Stellen Sie mithilfe des Schiebereglers den gewünschten Prozentwert für die Transparenz ein.
5. Klicken Sie auf das Bild, und ziehen Sie mit der Maus, um zu malen.



### Verwenden des Hilfsmittels Stift

Mit dem Hilfsmittel Stift können Sie hartkantige, frei gezeichnete Linien erzeugen.

So verwenden Sie das Hilfsmittel Stift:

1. Klicken Sie in der Hilfsmittelpalette auf das Hilfsmittel Stift.
2. Öffnen Sie die Optionspalette.
3. Wählen Sie den gewünschten Pinsel aus.
4. Stellen Sie mithilfe des Schiebereglers den gewünschten Prozentwert für die Transparenz ein.
5. Klicken Sie auf das Bild, und ziehen Sie mit der Maus, um zu malen.



### Verwenden des Hilfsmittels Linie

Mit dem Hilfsmittel Linie können Sie beliebig breite und in beliebige Richtungen verlaufende, gerade Linien erstellen. Dabei steht auch eine Option für Anti-Aliasing zur Verfügung.

So verwenden Sie das Hilfsmittel Linie:

1. Klicken Sie in der Hilfsmittelpalette auf das Hilfsmittel Linie.
2. Öffnen Sie die Optionspalette.
3. Legen Sie die Linienbreite fest.

4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Anti-Alias, um eine scharfe Linie zu zeichnen.
5. Geben Sie die Richtung der Linie an.
6. Klicken Sie auf das Bild, und ziehen Sie mit der Maus, um die Linie zu zeichnen.



### Verwenden des Hilfsmittels Radierer

Mit dem Hilfsmittel Radierer können Sie Pixel aus einem Bild löschen. Dabei werden diese bei einer unbeschränkten Schicht durch Transparenz ersetzt, bei einer beschränkten Schicht durch die ///alternative Farbe.

So verwenden Sie das Hilfsmittel Radierer:

1. Klicken Sie in der Hilfsmittelpalette auf das Hilfsmittel Radierer.
2. Öffnen Sie die Optionspalette.
3. Stellen Sie mithilfe des Schiebereglers Effekt den gewünschten Radiereffekt ein.
4. Wählen Sie die gewünschte Radierergröße aus.
5. Klicken Sie auf das Bild, und ziehen Sie mit der Maus, um Pixel zu löschen.

**Hinweis:** Wenn Sie Pixel mit dem Hilfsmittel Radierer vollständig entfernen möchten, stellen Sie den Effektwert auf 100% ein.



### Verwenden des Hilfsmittels Fläche füllen

Mit dem Hilfsmittel Fläche füllen können Sie Bereiche aufgrund übereinstimmender Farben auswählen und mit der aktivierten Farbe füllen.

So verwenden Sie das Hilfsmittel Fläche füllen:

1. Klicken Sie in der Hilfsmittelpalette auf das Hilfsmittel Fläche füllen.
2. Öffnen Sie die Optionspalette.
3. Stellen Sie mithilfe des Schiebereglers Transparenz die gewünschte Transparenz ein.
4. Definieren Sie mithilfe des Schiebereglers Farbähnlichkeit die Auswahltoleranz.
5. Klicken Sie auf den zu füllenden Bildbereich.



### Verwenden des Hilfsmittels Farbverlauf

Mit dem Hilfsmittel Farbverlauf können Sie ein Bild oder einen ausgewählten Bildbereich mit einem graduellen Übergang von der alternativen Farbe zur aktivierten Farbe füllen.

So versehen Sie ein Bild mit einem Farbverlauf:

1. Wählen Sie in der Hilfsmittelpalette das Hilfsmittel Farbverlauf aus.
2. Öffnen Sie die Optionspalette.
3. Wählen Sie in der Dropdownliste eine Farbverlaufform aus. Sie haben die Wahl zwischen einer quadratischen, rechteckigen, kreisförmigen oder elliptischen Form.
4. Wählen Sie ein Farbmodell aus, entweder RGB oder HSV.

5. Wählen Sie einen Übergangsmodus aus, entweder weich oder hart.
6. Stellen Sie mithilfe des Schiebereglers Transparenz die gewünschte Transparenz ein.
7. Stellen Sie mithilfe des Schiebereglers Frequenz die gewünschte Frequenz ein.
8. Ziehen Sie mit der Maus über das Bild, um den Farbverlaufseffekt anzuwenden.

**Hinweis:** Durch die Richtung, in die Sie das Hilfsmittel Farbverlauf ziehen, bestimmen Sie das Erscheinungsbild des Farbverlaufs.



### **Verwenden des Hilfsmittels Füllmuster**

Mit dem Werkzeug-Füllmuster füllen Sie ein Bild bzw. einen ausgewählten Bereich eines Bildes mit einem Muster.

So verwenden Sie das Hilfsmittel Füllmuster:

1. Klicken Sie in der Hilfsmittelpalette auf das Hilfsmittel Füllmuster.
2. Öffnen Sie die Optionspalette.
3. Stellen Sie mithilfe des Schiebereglers Lichtundurchlässigkeit die gewünschte Lichtundurchlässigkeit ein.
4. Aktivieren Sie die Option Clipboard verwenden, um das Bild mit einem in der Zwischenablage abgelegten Muster zu füllen.
5. Wählen Sie eine der folgenden Vorgehensweisen:
  - Aktivieren Sie die Option nur Struktur ausfüllen, um das Bild mit einem halbtransparenten Muster zu füllen.
  - Aktivieren Sie die Option Spiegel, um das Muster im gesamten Bild zu spiegeln.
  - Aktivieren Sie die Option ausgerichtet, um das Muster zu stapeln.
  - Aktivieren Sie die Option Ziegel, um das Muster versetzt anzuordnen.
6. Klicken Sie auf das Bild, um das Muster anzuwenden.



### **Verwenden des Hilfsmittels Farbe**

Mit dem Hilfsmittel Farbe können Sie eine Farbe aus einem Bildbereich auswählen und diese als aktivierte Farbe definieren. Sie haben die Möglichkeit, Farbmuster entweder aus dem aktiven Bild oder aus anderen geöffneten Bildern zu nehmen.

So verwenden Sie das Hilfsmittel Farbe:

1. Klicken Sie in der Hilfsmittelpalette auf das Hilfsmittel Farbe.
2. Öffnen Sie die Optionspalette.
3. Wählen Sie ein Farbmodell aus, entweder RGB oder HSV.
4. Legen Sie die Anzahl der abzutastenden Pixel fest.
5. Klicken Sie auf den abzutastenden Bildbereich.



### Verwenden des Hilfsmittels Stempel

Mit dem Hilfsmittel Stempel können Sie ein vordefiniertes Clipart-Element oder eine andere Form unter Verwendung der aktivierten Farbe in ein Bild übertragen.

So verwenden Sie das Hilfsmittel Stempel:

1. Klicken Sie in der Hilfsmittelpalette auf das Hilfsmittel Stempel.
2. Öffnen Sie die Optionspalette.
3. Aktivieren Sie die Option von der Mitte aus zeichnen, um als Anfangspunkt für die Form die Mitte des betreffenden Bildbereichs festzulegen.
4. Aktivieren Sie die Option Vorgegebene Größe, um die Form in der vorgegebenen Größe einzufügen.
5. Stellen Sie mithilfe des Schiebereglers Transparenz den Prozentwert für die gewünschte Transparenz ein.
6. Klicken Sie auf die gewünschte Form.
7. Klicken Sie auf das Bild, oder ziehen Sie mit der Maus, um die ausgewählte Clipart bzw. Form einzufügen.

**Hinweis:** Wenn Sie eine Form in ein Bild eingefügt haben, können Sie sie nachträglich nicht mehr verschieben. Daher empfiehlt es sich, die Optionen Lineale und Raster im Menü Ansicht zu verwenden, um die Form innerhalb des Fotos zu positionieren und auszurichten.



### Verwenden des Hilfsmittels Form

Mit dem Hilfsmittel Form können Sie Bilder auf eine vordefinierte Form zuschneiden.

So verwenden Sie das Hilfsmittel Form:

1. Klicken Sie in der Hilfsmittelpalette auf das Hilfsmittel Form.
2. Öffnen Sie die Optionspalette.
3. Aktivieren Sie die Option von der Mitte aus zeichnen, um als Anfangspunkt für die Form die Mitte des betreffenden Bildbereichs festzulegen.
4. Aktivieren Sie die Option Vorgegebene Größe, um die Form in der vorgegebenen Größe einzufügen.
5. Stellen Sie mithilfe des Schiebereglers Transparenz die gewünschte Transparenz ein.
6. Klicken Sie auf die gewünschte Form.
7. Klicken Sie auf das Bild, oder ziehen Sie mit der Maus, um das Bild zuzuschneiden.



### Verwenden des Hilfsmittels Verschmieren

Mit dem Hilfsmittel Verschmieren können Sie den Effekt simulieren, der entsteht, wenn Sie mit dem Finger feuchte Farbe verschmieren. Dabei setzt der "Finger" an den Farbpixeln am Anfang des Striches an und zieht diese in die Bewegungsrichtung.

So verwenden Sie das Hilfsmittel Verschmieren:

1. Klicken Sie in der Hilfsmittelpalette auf das Hilfsmittel Verschmieren.
2. Öffnen Sie die Optionspalette.

3. Wählen Sie den gewünschten Pinsel aus.
4. Klicken Sie auf die Stelle im Bild, an der Sie beginnen möchten, und ziehen Sie dann mit der Maus, um die Pixel zu verschmieren.



### Verwenden des Hilfsmittels Klon

Mit dem Hilfsmittel Klon können Sie einen Bereich eines Bildes direkt in ein anderes Bild einfügen oder mit einem Bildbereich einen anderen Bereich desselben Bildes übermalen.

So klonen Sie einen Bereich:

1. Klicken Sie in der Hilfsmittelpalette auf das Hilfsmittel Klon.
2. Öffnen Sie die Optionspalette, und wählen Sie dann die gewünschte Pinselgröße aus.
3. Klicken Sie zum Festlegen der Klonquelle mit gedrückt gehaltener UMSCHALTTASTE auf einen Punkt im Bild. (Diesen Punkt verwendet das Hilfsmittel Klon beim Malen als Startreferenzpunkt.)
4. Klicken Sie auf eine andere Stelle in demselben oder einem anderen Bild, und ziehen Sie mit der Maus, um zu malen (klonen).



### Das Hilfsmittel um rote Augen zu entfernen

Mit dem Hilfsmittel um rote Augen zu entfernen können Sie die roten Augen beheben, die beim Fotografieren mit Blitz häufig dadurch entstehen, dass das Licht im Inneren des menschlichen Auges reflektiert wird.

So verwenden Sie Hilfsmittel um rote Augen zu entfernen:

1. Wählen Sie die roten Augen im Bild aus.
2. Klicken Sie in der Hilfsmittelpalette auf Hilfsmittel um rote Augen zu entfernen.
3. Öffnen Sie die Optionspalette.
4. Wählen Sie den gewünschten Pinsel aus.
5. Klicken Sie auf den roten Punkt (das rote Auge), um ihn zu entfernen bzw. die Sättigung zu verringern.

#### Hinweis:

- 1) Damit die angrenzenden Bildbereiche nicht in Mitleidenschaft gezogen werden, wählen Sie den Bereich der roten Augen aus, bevor Sie das Hilfsmittel um rote Augen zu entfernen verwenden.
- 2) Mitunter müssen Sie verschiedene Pinsel ausprobieren, bevor Sie den passenden finden.

### Füllen eines Bereichs mit einer Farbe

Wenn ein großer Bildbereich mit einer einzigen Farbe gefüllt werden muss, stehen zu diesem Zweck zwei Optionen zur Verfügung, nämlich das Hilfsmittel Fläche füllen in der Hilfsmittelpalette sowie der Befehl Füllfarbe im Hauptmenü.

Einen ausgewählten Bildbereich mit Farbe füllen:

1. Wählen Sie den zu füllenden Bildbereich aus.

2. Machen Sie die Farbe, die Sie verwenden möchten, zur aktiven Farbe.
3. Führen Sie einen der folgenden Schritte durch:
  - Klicken Sie im Hauptmenü auf "Bearbeiten" und wählen Sie die Option "Füllfarbe" aus. Wählen Sie in der Dialogbox den Transparenzwert für die Füllfarbe aus und klicken sie auf "OK".
  - Wählen Sie aus der Toolpalette das Tool "Fläche füllen" aus. In der Tooloptionen-Palette können Sie den Transparenzwert und die Farbähnlichkeit auswählen. Klicken Sie abschließend auf den ausgewählten Bildbereich.

PhotoStudio bietet zahlreiche Möglichkeiten zur Verbesserung der Gesamtqualität von Fotos. Die im Folgenden beschriebenen Features zur Qualitätsverbesserung können Sie wahlweise auf eine ausgewählte Schicht eines Bildes oder auf das gesamte Bild anwenden.

**Inhalt:**

Verwenden des Befehls Automatisch verbessern.....	9-2
Einstellen von Helligkeit und Kontrast.....	9-2
Einstellen von Farbton und Sättigung.....	9-3
Anpassen des Farbtons.....	9-3
Ausgleichen der Farbverteilung.....	9-4
Verwenden des Befehls Schwellenwert.....	9-4
Verwenden des Befehls Maske unscharf.....	9-5
PhotoStudio-Optimierungsoptionen.....	9-6

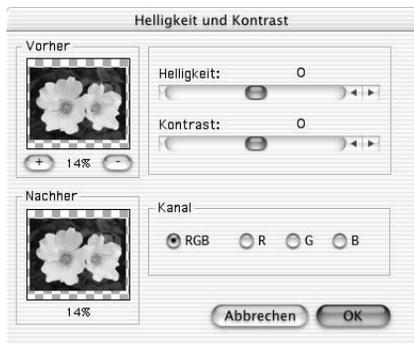


## Verwenden des Befehls Automatisch verbessern

Der Befehl Automatisch verbessern vereint eine Reihe von Verbesserungen in einem einzigen Feature. So können Sie mit diesem Befehl zu dunkle, unscharfe oder verblasste Fotos bzw. solche, die all die genannten Mängel aufweisen, korrigieren.

So verwenden Sie den Befehl Automatisch verbessern:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf Erweitert, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Automatisch verbessern aus. Nun wird das Dialogfeld Automatisch verbessern geöffnet.
2. Zur Feineinstellung der Verbesserung klicken Sie auf die Pfeile, oder ziehen Sie den Schieberegler Intensität, bis der gewünschte Wert erreicht ist.
3. Wenn Sie das Bild in den beiden Fenstern vergrößern oder verkleinern möchten, klicken Sie auf das Plus- bzw. Minuszeichen unterhalb des Fensters Vorher.
4. Zum Anzeigen verschiedener Teile des Bildes ziehen Sie dieses innerhalb des Fensters Vorher bzw. Nachher.
5. Bevor Sie Änderungen übernehmen, prüfen Sie die Auswirkungen im Fenster Nachher.
6. Klicken Sie auf OK, um die Verbesserungen zu übernehmen, oder klicken Sie zum Abbrechen des Vorgangs auf Abbrechen.



## Einstellen von Helligkeit und Kontrast

Mithilfe des Befehls Helligkeit und Kontrast können Sie Helligkeit und Kontrast eines Bildes einstellen

So stellen Sie Helligkeit und Kontrast ein:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf Erweitert, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Helligkeit und Kontrast aus. Nun wird das Dialogfeld Helligkeit und Kontrast geöffnet.
2. Zum Verdunkeln bzw. Aufhellen des Bildes ziehen Sie den Schieberegler Helligkeit auf den gewünschten Wert.
3. Zum Erhöhen bzw. Verringern des Farbkontrastes ziehen Sie den Schieberegler Kontrast auf den gewünschten Wert.
4. Wenn Sie das Bild in den beiden Fenstern vergrößern oder verkleinern möchten, klicken Sie auf das Plus- bzw. Minuszeichen unterhalb des Fensters Vorher.
5. Zum Anzeigen verschiedener Teile des Bildes ziehen Sie dieses innerhalb des Fensters Vorher bzw. Nachher.
6. Bevor Sie Änderungen übernehmen, prüfen Sie die Auswirkungen im Fenster Nachher.
7. Klicken Sie auf OK, um die Änderungen zu übernehmen, oder klicken Sie zum Abbrechen des Vorgangs auf Abbrechen.

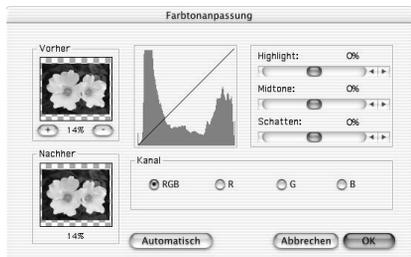


## Einstellen von Farbton und Sättigung

Mithilfe des Befehls Farbton und Sättigung können Sie die Farbzusammensetzung und -intensität eines Bildes einstellen.

So stellen Sie Farbton und Sättigung eines Bildes ein:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf Erweitert, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Farbton und Sättigung aus. Nun wird das Dialogfeld Farbton und Sättigung geöffnet.
2. Zum Ändern des Farbtons des Bildes ziehen Sie den Schieberegler Farbton auf den gewünschten Wert.
3. Zum Ändern der Farbintensität des Bildes ziehen Sie den Schieberegler Sättigung auf den gewünschten Wert.
4. Wenn Sie das Bild in den beiden Fenstern vergrößern oder verkleinern möchten, klicken Sie auf das Plus- bzw. Minuszeichen unterhalb des Fensters Vorher.
5. Zum Anzeigen verschiedener Teile des Bildes ziehen Sie dieses innerhalb des Fensters Vorher bzw. Nachher.
6. Bevor Sie Änderungen übernehmen, prüfen Sie die Auswirkungen im Fenster Nachher.
7. Klicken Sie auf OK, um die Änderungen zu übernehmen, oder klicken Sie zum Abbrechen des Vorgangs auf Abbrechen.



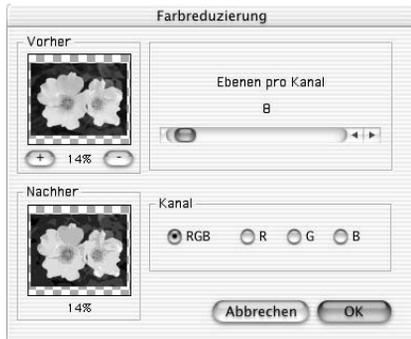
## Anpassen des Farbtons

Mit dem Befehl Farbtonanpassung können Sie die dunklen Bereiche eines Fotos aufhellen, ohne dass die hellen Bereiche davon berührt werden, und umgekehrt.

So passen Sie den Farbton eines Bildes an:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf Erweitert, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Farbtonanpassung aus. Nun wird das Dialogfeld Farbtonanpassung geöffnet.
2. Zum Anpassen des Farbtons der hellen Bildbereiche ziehen Sie den Schieberegler Highlight auf den gewünschten Wert.
3. Zum Anpassen des Farbtons der Mitteltonwerte des Bildes ziehen Sie den Schieberegler Mittelton auf den gewünschten Wert.
4. Zum Anpassen des Farbtons der dunklen Bildbereiche ziehen Sie den Schieberegler Schatten auf den gewünschten Wert.
5. Wenn Sie das Bild in den beiden Fenstern vergrößern oder verkleinern möchten, klicken Sie auf das Plus- bzw. Minuszeichen unterhalb des Fensters Vorher.
6. Zum Anzeigen verschiedener Teile des Bildes ziehen Sie dieses innerhalb des Fensters Vorher bzw. Nachher.
7. Bevor Sie Änderungen übernehmen, prüfen Sie die Auswirkungen im Fenster Nachher.
8. Klicken Sie auf OK, um die Änderungen zu übernehmen, oder klicken Sie zum Abbrechen des Vorgangs auf Abbrechen.

**Hinweis:** Sie können Anpassungen des Farbtons auch für einzelne Farbkanäle vornehmen. Dazu wählen Sie im Dialogfeld Farbtonanpassung einfach den Farbkanal R, G oder B aus.

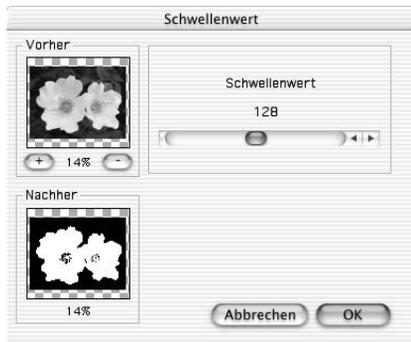


### Ausgleichen der Farbverteilung

Den Befehl Ausgleich verwenden Sie, um den Kontrast zu verbessern und Details schärfer darzustellen.

So gleichen Sie die hellen und dunklen Bereiche eines Bildes aus:

- Klicken Sie im Hauptmenü auf Erweitert, und wählen Sie dann Ausgleich aus.

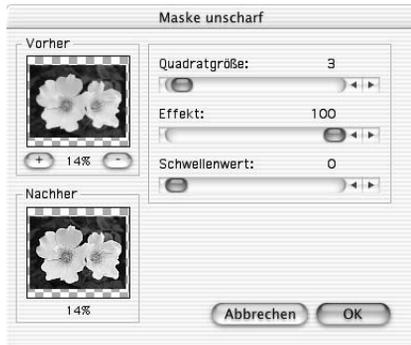


### Verwenden des Befehls Schwellenwert

Der Befehl Schwellenwert bietet Ihnen die Möglichkeit, jedes beliebige Bild in eine eindrucksvolle, kontrastreiche Schwarz-Weiß-Grafik umzuwandeln.

So verwenden Sie den Befehl Schwellenwert:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf Erweitert, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Schwellenwert aus. Nun wird das Dialogfeld Schwellenwert geöffnet.
2. Zum Ändern des Schwellenwerts für Schwarz und Weiß ziehen Sie den Schieberegler Schwellenwert auf den gewünschten Wert.
3. Wenn Sie das Bild in den beiden Fenstern vergrößern oder verkleinern möchten, klicken Sie auf das Plus- bzw. Minuszeichen unterhalb des Fensters Vorher.
4. Zum Anzeigen verschiedener Teile des Bildes ziehen Sie dieses innerhalb des Fensters Vorher bzw. Nachher.
5. Bevor Sie Änderungen übernehmen, prüfen Sie die Auswirkungen im Fenster Nachher.
6. Klicken Sie auf OK, um die Änderungen zu übernehmen, oder klicken Sie zum Abbrechen des Vorgangs auf Abbrechen.



## Verwenden des Befehls Maske unscharf

Der Befehl Maske unscharf bietet Ihnen die Möglichkeit, Bilder mithilfe von Steuerelementen für die Feineinstellung scharf zu zeichnen. Dieses Hilfsmittel für das Scharfzeichnen wird von Profis bei der digitalen Bildbearbeitung häufig bevorzugt.

So verwenden Sie den Befehl Maske unscharf:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf Erweitert, wählen Sie im Dropdownmenü Scharfzeichnerfilter aus, und wählen Sie dann im Unterbefehlsmenü Maske unscharf aus. Nun wird das Dialogfeld Maske unscharf geöffnet.
2. Legen Sie den Auswahlbereich um die einzelnen Pixel herum fest, indem Sie den Schieberegler Quadratgröße auf den gewünschten Wert ziehen.
3. Zum Ändern der Intensität des Scharfzeichnens ziehen Sie den Schieberegler Effekt auf den gewünschten Wert.
4. Zum Einstellen eines Wertes für den Unterschied zwischen den Farben/Graustufen aneinander angrenzender Pixel ziehen Sie den Schieberegler Schwellenwert auf den gewünschten Wert.
5. Wenn Sie das Bild in den beiden Fenstern vergrößern oder verkleinern möchten, klicken Sie auf das Plus- bzw. Minuszeichen unterhalb des Fensters Vorher.
6. Zum Anzeigen verschiedener Teile des Bildes ziehen Sie dieses innerhalb des Fensters Vorher bzw. Nachher.
7. Bevor Sie Änderungen übernehmen, prüfen Sie die Auswirkungen im Fenster Nachher.
8. Klicken Sie auf OK, um das Bild scharf zu zeichnen, oder klicken Sie zum Abbrechen des Vorgangs auf Abbrechen.

### Hinweis:

1. Je höher der Wert für Quadratgröße, umso stärker ist der Effekt.
2. Je höher der Wert für Effekt, umso stärker ist der Effekt.
3. Je niedriger der Schwellenwert, umso stärker ist der Effekt.

## PhotoStudio Optimierungsoptionen

Die unten abgebildeten Bilder sind Beispiele für die verschiedenen Optimierungsoptionen, die PhotoStudio Ihnen bietet.



Originalbild

Farbpunkte  
hinzufügen

Mittelwert



Weichzeichnen

Leicht  
verwischenWeichzeichnen  
max.

Punkte entfernen



Ausgleich



Umrißlinien



Gauss-Weichzeich



Logarithmus



Minimum



Mittel



Maximum



Negativ



Scharfzeichnen

Scharfzeichnen  
min.Scharfzeichnen  
max.Scharfzeichnen  
vertikalScharfzeichnen  
horizontal

Überbelichten



Schwellenwert

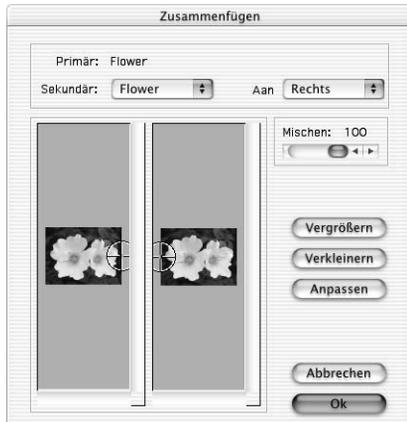


Maske unscharf

Die besonderen in PhotoStudio zur Verfügung stehenden Verbesserungen und Effekte führen zwar zu den unterschiedlichsten Ergebnissen, trotzdem ist die Vorgehensweise zur Einstellung und Anwendung der einzelnen Effekte aber im Wesentlichen immer dieselbe. Am besten probieren Sie die einzelnen speziellen Verbesserungen und Effekte einfach aus, um sich eine Vorstellung davon zu verschaffen, welche Auswirkungen diese auf ein Bild haben.

**Inhalt:**

Erstellen eines Panoramafotos.....	10-2
Anwenden des Effekts Ölbild.....	10-2
Anwenden des Effekts Verwischen .....	10-2
Spezialeffekte .....	10-3



## Erstellen eines Panoramafotos

Mithilfe des PhotoStudio-Befehls Zusammenfügen können Sie durch das nahtlose Zusammenfügen zweier Bilder ein Panoramafoto erstellen.

So erstellen Sie aus zwei Bildern ein Panoramafoto:

1. Öffnen Sie beide Bilder im Desktop, und aktivieren Sie dann eines der Bildfenster.
2. Klicken Sie im Hauptmenü auf Effekte, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Zusammenfügen aus. Nun wird das Dialogfeld Zusammenfügen geöffnet.
3. Wählen Sie in der Dropdownliste mit Dateinamen ein zweites Bild aus, das mit dem aktiven Bild zusammengefügt werden soll.
4. Wählen Sie nun einen Zusammenfügemodus aus: Rechts, Links, Oben oder Unten.
5. Nutzen Sie, falls erforderlich, alle Steuerelemente zum Ausrichten der beiden Bilder.
6. Klicken Sie auf OK, um die Bilder zusammenzufügen, oder klicken Sie zum Abbrechen des Vorgangs auf Abbrechen.

## Anwenden des Effekts Ölbild

Mithilfe des Befehls Ölbild können Sie ein Bild innerhalb weniger Sekunden in ein Kunstwerk verwandeln, indem Sie es einfach mit verschiedenen Effekten versehen.

So verwandeln Sie ein Bild in ein Ölbild:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf Effekte, zeigen Sie im Dropdownmenü auf Kunst, und wählen Sie dann im Unterbefehlsmenü Ölbild aus. Nun wird das Dialogfeld Ölbild geöffnet.
2. Zum Einstellen der Intensität des anzuwendenden Effekts ziehen Sie den Schieberegler Intensität auf den gewünschten Wert.
3. Zum Anzeigen verschiedener Teile des Bildes ziehen Sie dieses innerhalb des Fensters Vorher bzw. Nachher.
4. Bevor Sie Änderungen übernehmen, prüfen Sie die Auswirkungen im Fenster Nachher.
5. Klicken Sie auf OK, um den Effekt zu übernehmen, oder klicken Sie zum Abbrechen des Vorgangs auf Abbrechen.

## Anwenden des Effekts Verwischen

Mithilfe des Effekts Verwischen können Sie Fotos unscharf aussehen lassen, wobei die Übergänge zwischen den verschiedenen Farben weicher werden und somit Details weniger deutlich hervortreten.

So wenden Sie den Effekt Verwischen an:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf Effekte, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Verwischen aus. Nun wird das Dialogfeld Verwischen geöffnet.

2. Klicken Sie im Dialogfeld Verwischen auf einen Pfeil, um die Bewegungsrichtung festzulegen.
3. Zum Einstellen der "Geschwindigkeit" der Bewegung ziehen Sie den Schieberegler Geschwindigkeit auf den gewünschten Wert.
4. Zum Anzeigen verschiedener Teile des Bildes ziehen Sie dieses innerhalb des Fensters Vorher bzw. Nachher.
5. Bevor Sie Änderungen übernehmen, prüfen Sie die Auswirkungen im Fenster Nachher.
6. Klicken Sie auf OK, um den Effekt zu übernehmen, oder klicken Sie zum Abbrechen des Vorgangs auf Abbrechen.

## Spezialeffekte

Die unten stehende Bilder sind Beispiele für die unterschiedlichen Spezialeffekte, die Ihnen in PhotoStudio zur Verfügung stehen.



Originalbild



Kegel



Zylinder



Relief



Feinkörnig



Fischauge



3D-Raster



Zauberspiegel



Schmelzen



Mosaik

Gerichtetes  
Verwischen

Ölbild



Band



Wellen



Skizze



Kugel



Spirale



Wasser



Wirbeln



Falten

Das PhotoStudio-Hilfsmittel Text bietet die Möglichkeit zum Erstellen von bearbeitbarem Text unter Verwendung einer beliebigen installierten Schriftart und in verschiedenen Schriftschnitten und -graden. Darüber hinaus bietet dieses Hilfsmittel auch anspruchsvollere Steuerelemente wie Anti-Alias und Umbruch.

**Inhalt:**

Erstellen einer Textschicht.....	11-2
Bearbeiten von Text.....	11-2
Versehen eines Textes mit einem Schatten.....	11-2



## Erstellen einer Textschicht

In PhotoStudio wird immer dann, wenn einer normalen Bildschicht Text hinzugefügt wird, eine neue Textschicht erstellt.

So erstellen Sie eine neue Textschicht:

1. Klicken Sie in der Hilfsmittelpalette auf das Hilfsmittel Text. Nun wird im Desktop die Optionspalette geöffnet.
2. Klicken Sie auf das Bild, und beginnen Sie mit der Eingabe im Feld text. Der Text beginnt an der Position, an der sich die Einfügemarke im Bild befindet. In der Schichtenpalette wird eine Textschicht angezeigt.
3. Wählen Sie die gewünschte Schriftart sowie Schriftschnitt und Schriftgrad aus.
4. Ziehen Sie den neu hinzugefügten Text im Bildfenster an die gewünschte Position.

## Bearbeiten von Text

In PhotoStudio erstellter Text kann umfassend bearbeitet werden. So können Schriftart, Schriftgrad und Schriftfarbe geändert werden, und es stehen verschiedene Hilfsmittel zum Malen und Retuschieren zur Verfügung.

So bearbeiten Sie Text:

1. Markieren Sie die Schicht, die den Text enthält, in der Schichtenpalette.
2. Ändern Sie in der Optionspalette die Schriftart, den Schriftschnitt und den Schriftgrad.
3. Wenn Sie die Farbe des Textes ändern möchten, wählen Sie eine neue Farbe für das aktive Farbfeld aus.
4. Zum Hinzufügen von Text bzw. zum Bearbeiten eines bereits vorhandenen Textes setzen Sie den Cursor innerhalb des Feldes text in der Optionspalette an die Position, an der Sie mit der Eingabe beginnen möchten.
5. Zum Hinzufügen einer neuen Textschicht klicken Sie auf die Schaltfläche Neu.



## Versehen eines Textes mit einem Schatten

PhotoStudio bietet Ihnen die Möglichkeit, eine Textschicht mit einem Schatten zu versehen, um den Text so interessanter und ansprechender zu gestalten.

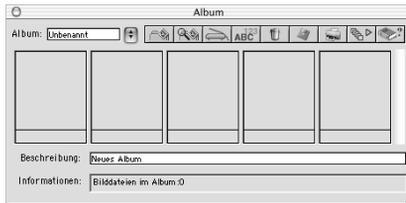
So versehen Sie eine Textschicht mit einem Schatten:

1. Klicken Sie nach der Eingabe des Textes auf die Schaltfläche Schatten in der Optionspalette. Nun wird das Dialogfeld Schatten hinzufügen geöffnet.
2. Stellen Sie mithilfe der Steuerelemente alle gewünschten Parameter ein.
3. Klicken Sie auf OK, um einen Schatten hinzuzufügen, oder klicken Sie zum Abbrechen des Vorgangs auf Abbrechen.

Die Erstellung eines Albums stellt eine einfache Möglichkeit für den Zugriff auf und das Ordnen von Fotos dar. Alben bieten die Möglichkeit, Bilder zu speichern, anzuzeigen, abzurufen und zu organisieren. Außerdem können sie auf den PhotoStudio Desktop gezogen und dort abgelegt werden.

**Inhalt:**

Erstellen eines Albums .....	12-2
Verwenden des Befehls Finden zum Erstellen eines Albums .....	12-2
Öffnen von Bildern aus einem Album .....	12-2
Verwalten von Bildern in Alben.....	12-3

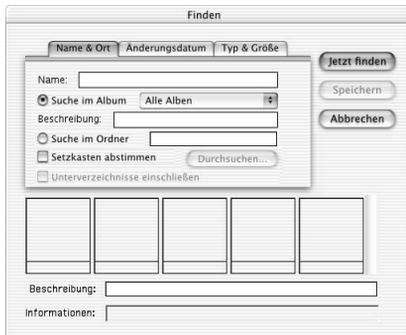


## Erstellen eines Albums

Die Erstellung eines Albums ist der erste Schritt zum Ordnen von Fotos mithilfe der Albumpalette.

So erstellen Sie ein neues Album:

1. Wählen Sie in der Albumpalette in der Dropdownliste Neues Album aus.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche Hinzufügen. Nun wird das Dialogfeld Öffnen geöffnet.
3. Wählen Sie im Dialogfeld Öffnen das Laufwerk und den Ordner aus, auf bzw. in dem die Bilder gespeichert sind, und markieren Sie dann die Bilddateien, die Sie dem neuen Album hinzufügen.
4. Klicken Sie auf Öffnen, um die ausgewählten Bilder automatisch dem neuen Album hinzuzufügen.
5. Klicken Sie auf Speichern, um das Album unter einem bestimmten Namen zu speichern.



## Verwenden des Befehls Finden zum Erstellen eines Albums

Wenn Sie ein Album mit ausgewählten Bildern erstellen möchten, können Sie die Schaltfläche Finden in der Albumpalette verwenden, um alle auf einem Laufwerk bzw. in einem Ordner gespeicherten Bilder zuzusuchen und auszuwählen.

So erstellen Sie ein Album unter Verwendung der Schaltfläche Finden:

1. Stellen Sie sicher, dass die Albumpalette auf dem Desktop geöffnet ist. (Siehe Kapitel 2: Erste Schritte mit dem PhotoStudio-Desktop).
2. Klicken Sie in der Albumpalette auf die Schaltfläche Finden. Nun wird das Dialogfeld Finden geöffnet.
3. Wählen Sie den Namen der Bilddatei, ihren Speicherort, das Datum, den Dateityp oder die Dateigröße aus, oder geben Sie diese ein.
4. Klicken Sie auf Durchsuchen, um den zu durchsuchenden Ordner auszuwählen (falls Suche im Ordner aktiviert ist).
5. Aktivieren Sie Unterverzeichnisse einschließen (falls auch Unterordner durchsucht werden sollen).
6. Klicken Sie auf Jetzt finden, um nach Bildern zu suchen und mit den gefundenen Bildern ein temporäres Album zu erstellen.
7. Klicken Sie auf Speichern, um das Album unter einem bestimmten Namen zu speichern.

## Öffnen von Bildern aus einem Album

Nachdem Sie ein Album erstellt haben, können Sie ganz einfach ein beliebiges Bild oder auch alle Bilder öffnen.

So öffnen Sie ein oder mehrere Bilder aus einem Album:

1. Stellen Sie sicher, dass die Albmpalette im Desktop geöffnet ist. (Siehe Kapitel 2: Erste Schritte mit dem PhotoStudio-Desktop).
2. Öffnen Sie das Album, das das bzw. die gewünschte(n) Bild(er) enthält.
3. Doppelklicken Sie zum Öffnen eines einzelnen Bildes auf das entsprechende Miniaturbild.

**Hinweis:** Sie können mehrere Schichten öffnen, indem Sie die Umschalt- oder Apfel-Taste niedergedrückt halten, die gewünschten Bilder anklicken und die Miniaturbilder auf das Desktop ziehen.

### **Verwalten von Bildern in Alben**

Mit der Albmpalette von PhotoStudio können Sie Ihre Bilder auf vielfältige Weise verwalten. Bei den im Folgenden beschriebenen Vorgängen wird davon ausgegangen, dass die Albmpalette als unverankertes Fenster auf dem Desktop geöffnet ist.

1. Zum Anzeigen von Informationen zum Erstellungsdatum, zur Dateigröße und zur Größe eines Bildes klicken Sie auf das entsprechende Miniaturbild. Wenn Sie dem Bild eine Anmerkung hinzufügen möchten, geben Sie diese einfach im Feld Beschreibung ein.
2. Zum Suchen nach Bildern und zum Erstellen eines neuen Albums klicken Sie auf die Schaltfläche Finden. (Siehe Abschnitt Verwenden des Befehls "Finden" zum Erstellen eines Albums in diesem Kapitel).
3. Zum Hinzufügen von Bildern zu einem bestehenden Album klicken Sie auf die Schaltfläche Hinzufügen. Wechseln Sie im Dialogfeld Öffnen zu dem Laufwerk und dem Ordner, auf bzw. in dem die Bilder gespeichert sind, und markieren Sie dann die Dateien, die Sie hinzufügen möchten. Klicken Sie dann auf die Schaltfläche Öffnen.
4. Wenn Sie ein Bild von einer Digitalkamera oder einem Scanner direkt im Album erfassen möchten, klicken Sie in der Albmpalette auf die Schaltfläche Erfassen. (Siehe Erfassen von Bildern von einem TWAIN-Gerät in Kapitel 4).
5. Zum Sortieren von Bildern klicken Sie auf die Schaltfläche Sortieren. Sie können die Miniaturbilder in einem Album nach Name, Datum, Dateigröße usw. sortieren.
6. Zum Löschen von Bildern aus dem Album markieren Sie die entsprechenden Miniaturbilder, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche Löschen.
7. Zum Speichern der an einem Album vorgenommenen Änderungen klicken Sie auf die Schaltfläche Speichern. Wenn Sie versuchen, ein noch nicht gespeichertes Album zu schließen, fordert PhotoStudio Sie auf, es zunächst zu speichern.
8. Zum Drucken von Miniaturbildern eines Albums klicken Sie auf die Schaltfläche Drucken. Wählen Sie im Dialogfeld Miniaturbilder drucken das bzw. die zu druckende(n) Miniaturbild(er) aus, und klicken Sie dann auf Drucken.

Wenn nun in das oberste Foto ein Loch geschnitten wird bzw. dieses Foto teilweise transparent wird, wird durch das Loch die darunter liegende Schicht sichtbar. Bringen Sie die Fotos in eine andere Reihenfolge, indem Sie einzelne Fotos weiter oben oder weiter unten im Stapel einordnen, werden die einzelnen Elemente möglicherweise in einer anderen Konstellation sichtbar, wodurch sich das Gesamtbild verändert.

In diesem Abschnitt wird aufgezeigt, wie Sie die Schichtenpalette verwenden und mehrschichtige Bilder bearbeiten.

**Inhalt:**

Was sind Schichten .....	13-2
Verwenden der Schichtenpalette .....	13-2
Kopieren und Einfügen von Schichten in verschiedenen Bildern .....	13-3
Mischen von Schichten .....	13-3

## Was sind Schichten

Ehe Sie mit Schichten arbeiten, sollten Sie sich die folgenden allgemeinen Regeln einprägen:

1. Die Schichtenpalette zeigt nur den Inhalt des aktiven Bildes an. Wenn Sie sich den Inhalt eines bestimmten Bildes anzeigen lassen möchten, müssen Sie es zunächst auswählen (wenn Sie mehr als ein Bild auf Ihrem Desktop geöffnet haben).
2. Sie können immer nur an einer Schicht arbeiten. Um an einer bestimmten Schicht arbeiten zu können, müssen Sie diese zunächst zur aktiven Schicht machen (auswählen). Sie können eine Schicht aktivieren, indem Sie einfach deren Miniaturbild auf der Schichtenpalette anklicken.
3. Ist eine Schicht abgewählt, verschwindet der Bildinhalt aus dem Fenster, das Miniaturbild bleibt aber nach wie vor auf der Schichtenpalette sichtbar.
4. Wird eine Schicht abgewählt, ausgeschnitten oder gelöscht, ist der Inhalt der darunter liegenden Schicht(en) nicht länger sichtbar. Handelt es sich dabei um die untere Schicht (Schicht 0), erscheint die Hintergrundfarbe bzw. der Transparenzgrad im Fenster.



## Verwenden der Schichtenpalette

Die Schichtenpalette stellt in PhotoStudio das ‘Kontrollzentrum’ für Schichten dar. Hier können alle Schichten einer Bilddatei angezeigt werden. Mithilfe der Schichtenpalette können Sie alle Schichten eines Bildes anzeigen, anordnen und mischen.

So verwenden Sie die Schichtenpalette:

1. Öffnen Sie eine Bilddatei. Das Foto wird in der Schichtenpalette als Schicht 0 angezeigt, es sei denn, es wurde bereits eine mehrschichtige Datei, zum Beispiel im Dateiformat PSD oder PSD, geöffnet. (Siehe Kapitel 4: Öffnen und Erstellen von Bilddateien).
2. Zum Hinzufügen einer neuen transparenten Schicht klicken Sie auf die Schaltfläche Neue Schicht.
3. Zum Kopieren einer Schicht markieren Sie das Miniaturbild, das in der Schichtenpalette für die betreffende Schicht steht, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche Kopiert Schicht.
4. Zum Einfügen der in die Zwischenablage kopierten Grafik bzw. Schicht klicken Sie auf die Schaltfläche Als eine neue Schicht einfügen.
5. Zum Löschen einer Schicht markieren Sie das entsprechende Miniaturbild, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche Schicht löschen.
6. Zum Ändern der Reihenfolge der Schichten ziehen Sie die Miniaturbilder für die betreffenden Schichten innerhalb der Schichtenpalette an eine andere Position, und legen Sie sie dort ab.
7. Zum Umbenennen einer Schicht markieren Sie das Feld mit dem Schichtnamen, und geben Sie dann einen neuen Namen ein.
8. Zum Ändern der Deckfähigkeit einer Schicht ziehen Sie den Schieberegler unterhalb des Feldes mit dem Schichtnamen auf den gewünschten Wert.
9. Zum Ausblenden (deaktivieren) einer Schicht klicken Sie auf die Schaltfläche Sichtbar. Um die Schicht wieder zu aktivieren, klicken Sie erneut auf die Schaltfläche Sichtbar.

10. Wenn Sie die Aktivität in bestimmten Elementen einer Schicht beschränken möchten, so zum Beispiel das Ausfüllen von Text mit einer anderen Farbe, klicken Sie auf die Schaltfläche Beschränkt, bevor Sie das Hilfsmittel Fläche füllen in der Hilfsmittelpalette verwenden. Andernfalls wird die gesamte Textschicht eingefärbt.
11. Zum Mischen aller Schichten einer mehrschichtigen Datei zu einer einzigen, linearen Bilddatei klicken Sie auf die Schaltfläche Alle Lagen mischen. (Siehe Mischen von Schichten in diesem Kapitel).

### **Kopieren und Einfügen von Schichten in verschiedenen Bildern**

Wenn Sie ein Element von einem Bild in ein anderes übertragen möchten, kopieren Sie die betreffende Schicht in dem einen Bild und fügen sie als neue Schicht in das andere Bild ein.

So kopieren Sie Schichten aus einem Bild und fügen sie in ein anderes Bild ein:

1. Öffnen Sie zwei Bilder im Desktop.
2. Wählen Sie in dem einen Bild den zu kopierenden Bereich aus, und klicken Sie dann in der Schichtenpalette auf die Schaltfläche Kopiert Schicht, oder klicken Sie auf die Schaltfläche Kopieren auf der Kurzbefehlsleiste.
3. Klicken Sie auf das andere Bild.
4. Klicken Sie in der Schichtenpalette auf die Schaltfläche Als eine neue Schicht einfügen. Daraufhin wird die kopierte Bildkomponente in der Schichtenpalette als neue Schicht angezeigt. Hinweis: Es empfiehlt sich, die verschiedenen Funktionen zur Bildverbesserung und die Effekte nicht am Originalbild auszuprobieren, sondern an einer Kopie einer Schicht.

### **Mischen von Schichten**

Nachdem Sie das Bild in mehreren Schichten bearbeitet haben, mischen Sie diese Schichten, um zur Reduzierung der Dateigröße eine einzige, lineare Bilddatei zu erstellen.

So mischen Sie zwei Schichten:

1. Aktivieren Sie in der Schichtenpalette die beiden zu mischenden Schichten.
2. Klicken Sie im Hauptmenü auf Schicht, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Nach unten mischen aus.

So mischen Sie alle aktivierten Schichten:

1. Aktivieren Sie in der Schichtenpalette die zu mischenden Schichten (hierbei leuchtet das grüne Licht).
2. Deaktivieren Sie die Schichten, die nicht gemischt werden sollen.
3. Klicken Sie oben in der Schichtenpalette auf die Schaltfläche Alle Lagen mischen. Nun werden alle aktivierten Schichten gemischt.

So mischen Sie ausgewählte Schichten:

1. Wählen Sie mit gedrückter  mehrere Miniaturbilder in der Schichtenpalette durch Klicken aus bzw. heben Sie deren Auswahl auf.

2. Klicken Sie im Hauptmenü auf Schicht, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Verbinden ausgewählt aus.

Ein Makro ist ein leistungsstarkes, Zeit sparendes Feature, das es Ihnen ermöglicht, eine komplexe Reihe von Tasks als Aktion zu speichern, die mit einem Mausklick ausgeführt werden kann. Mithilfe dieses Features können Sie bestimmte Befehle im Menü Bearbeiten, alle Verbesserungen sowie die meisten Effekte in Makros umwandeln und auf andere Bilder anwenden.

**Inhalt:**

Erstellen eines Makros .....	14-2
Anwenden eines Makros auf ein Bild .....	14-2
Batchverfahren.....	14-3



## Erstellen eines Makros

Für zu dunkle, unscharfe oder verblasste Fotos oder zur Anwendung derselben Befehle, Verbesserungen oder Effekte auf viele verschiedene Bilder ist es sinnvoll, ein Makro aufzuzeichnen und zu verwenden. So sparen Sie nicht nur Zeit, sondern können Ihre Bilder auch konsistenter bearbeiten oder retuschieren.

So erstellen Sie aus einer komplexen Reihe von Tasks ein Makro:

1. Öffnen Sie eine Bilddatei.
2. Wenden Sie die verschiedenen Befehle, Verbesserungen und/oder Effekte auf das Bild an. Beispiel:
  - Wählen Sie im Menü Effekte die Option Fischauge aus, und versehen Sie das Bild mit einem deutlich erkennbaren Effekt.
  - Wählen Sie im Menü Erweitert die Option Helligkeit und Kontrast aus, und versehen Sie das Bild mit einer deutlich erkennbaren Verbesserung.
3. Klicken Sie im Hauptmenü auf Bearbeiten, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Makro wählen aus. Nun wird das Dialogfeld Makro geöffnet.
4. Wenn das Dialogfeld Makro zum ersten Mal geöffnet wird, weist das Feld Makroname nur einen Eintrag auf, nämlich Nichtgespeichertes Makro. Im Fensterbereich Befehle im Makro werden alle Befehle angezeigt, die soeben für das Bild ausgeführt wurden. In diesem Fall werden im Bereich Befehle im Makro die Befehle Fischauge und Helligkeit und Kontrast angezeigt, wenn der Eintrag Nichtgespeichertes Makro ausgewählt wird.
5. Um diese Befehle als Makro zu speichern, markieren Sie den Eintrag Nichtgespeichertes Makro, und geben Sie dann einen Namen für das Makro ein. (Z.B. Fischauge H/K).
6. Klicken Sie auf Speichern und anschließend auf Auswählen. Nun wurde ein Makro erstellt, das zwei Befehle umfasst, nämlich Fischauge und Helligkeit und Kontrast.
7. Wenn Sie das Makro für ein anderes Bild ausführen möchten, drücken Sie die Taste F8 oder klicken im Hauptmenü auf Bearbeiten und wählen dann in der Dropdownliste Makro ausführen aus.

## Anwenden eines Makros auf ein Bild

Wenn mehrere Befehle zu einem Makro zusammengefasst wurden, ist es ganz einfach, diese Befehle mit nur einem Mausklick auch für andere Bilder auszuführen.

So wenden Sie ein Makro auf ein Bild an:

1. Öffnen Sie das Bild.
2. Klicken Sie im Hauptmenü auf Bearbeiten, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Makro ausführen aus. Nun wird ein Makro für das Bild ausgeführt.

**Hinweis:** Nachdem Sie ein Makro für ein Bild ausgeführt haben, können Sie einzelne Makrobefehle auch wieder rückgängig machen, indem Sie auf die Schaltfläche Rückgängig klicken. Mit jedem

Mausklick wird der zuletzt ausgeführte Makrobefehl rückgängig gemacht. Möchten Sie den zuletzt rückgängig gemachten Makrobefehl erneut ausführen, klicken Sie auf die Schaltfläche Wiederholen.



## Batchverfahren

PhotoStudio bietet Ihnen die Möglichkeit, mithilfe des Batchverfahrens Makros für eine Gruppe von Bildern auszuführen.

So bearbeiten Sie Bilder mit dem Batchverfahren:

1. Klicken Sie in der Albumpalette auf die Schaltfläche Batch. Nun wird das Dialogfeld Batch geöffnet.
2. Wählen Sie im Feld Makro das gewünschte Makro aus. In diesem Fall wählen Sie Fischauge H/K aus.
3. Aktivieren Sie unter Quelle die Option Alle Dateien im Album, um das Makro für alle Bilder im Album auszuführen. Alternativ können Sie auch Gewählte Dateien in Album aktivieren, um das Makro nur für die ausgewählten Bilder auszuführen. (Die Auswahl der Bilder muss vor Schritt 1 erfolgen.)
4. Nehmen Sie unter Ziel eine der folgenden Einstellungen vor:
  - Aktivieren Sie Dateien im PhotoStudio Desktop öffnen, um die Bilder nach Ausführung des Makros im PhotoStudio-Desktop zu öffnen, und klicken Sie dann auf OK.
  - Aktivieren Sie Originaldateien automatisch überschreiben, um die Bilder nach Ausführung des Makros zu speichern und zu schließen, und klicken Sie dann auf OK.
  - Um die Bilder automatisch in einem anderen Dateiformat, de facto also als neue Bilder zu speichern, aktivieren Sie die Option Speichern unter, wählen Sie ein Dateiformat aus, klicken Sie dann auf die Schaltfläche Durchsuchen, um das Laufwerk und den Ordner auszuwählen, auf bzw. in dem die Bilder gespeichert werden sollen, und klicken Sie auf OK.

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zum Speichern und Drucken von Bildern in PhotoStudio.

**Inhalt:**

Speichern einer Datei unter einem neuen Namen oder in einem anderen Format .....	15-2
Speichern von Bilddateien für das Internet.....	15-2
Drucken von Bilddateien.....	15-3



### Speichern einer Datei unter einem neuen Namen oder in einem anderen Format

Wenn ein Bild fertig bearbeitet ist und gespeichert werden kann, haben Sie die Möglichkeit, die Datei einfach zu speichern (wodurch die bestehende Datei überschrieben wird) oder sie als andere Dateiversion zu speichern. Wenn Sie den Befehl Speichern als wählen, müssen Sie ein Dateiformat für das geänderte Bild auswählen.

So speichern Sie eine Datei unter einem neuen Namen oder in einem anderen Format:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf Datei, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Speichern als aus. Nun wird das Dialogfeld Speichern als geöffnet.
2. Wählen Sie in der Dropdownliste Save in den Ordner aus, in dem Sie die Datei speichern möchten.
3. Geben Sie in dem leeren Feld Dateiname einen Namen für die Datei ein.
4. Wählen Sie in der Dropdownliste Speichern als das gewünschte Dateiformat aus.
5. Klicken Sie auf Speichern, um die Datei zu speichern, oder klicken Sie zum Abbrechen des Vorgangs auf Abbrechen.

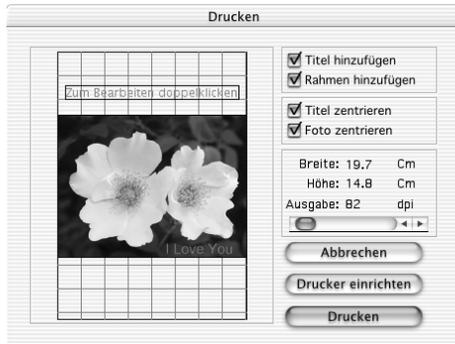


### Speichern von Bilddateien für das Internet

JPG ist das am häufigsten verwendete Bilddateiformat zum Anzeigen von Bildern im Internet. Dieses Format bietet eine leistungsstarke Komprimierung, die sehr kleine Bilddateien ermöglicht. Beachten Sie jedoch immer, dass bei stärkerer Komprimierung der Datei die Bildqualität leidet.

So speichern Sie eine Bilddatei für das Internet:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf Datei, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Speichern als aus. Nun wird das Dialogfeld Speichern als geöffnet.
2. Wählen Sie in der Dropdownliste Save in den Ordner aus, in dem Sie die Datei speichern möchten.
3. Geben Sie in dem leeren Feld Dateiname einen Namen für die Datei ein.
4. Wählen Sie in der Dropdownliste Save as type das Format JPEG-Datei [\* .JPG] aus.
5. Zum Einstellen des Kompressionsfaktors für .JPG ziehen Sie den Schieberegler Qualität auf den gewünschten Wert. Je höher dieser Wert, umso höher die Bildqualität.
6. Klicken Sie auf Speichern, um die Datei zu speichern, oder klicken Sie zum Abbrechen des Vorgangs auf Abbrechen.
7. Öffnen Sie die gespeicherte Datei, um die Qualität zu überprüfen. Wenn Sie eine stärkere oder geringere Komprimierung ausprobieren möchten, wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5 solange, bis Sie das gewünschte Resultat erzielen.



## Drucken von Bilddateien

PhotoStudio bietet anspruchsvolle Druckoptionen zur individuellen Gestaltung von Bildern. So können Sie Bilder mit Titeln und Rahmen versehen, die gewünschten Maße und die gewünschte Auflösung auswählen und die Bilder genau auf der Seite positionieren.

So drucken Sie eine Bilddatei:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf Datei, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Drucken aus. Nun wird das Dialogfeld Drucken geöffnet.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche Drucker einrichten. Nun wird das Dialogfeld Print Setup geöffnet. Überprüfen Sie, ob der Drucker korrekt eingerichtet ist, und klicken Sie abschließend auf OK.
3. Klicken Sie im Hauptmenü auf Datei, und wählen Sie dann im Dropdownmenü Drucken aus.
4. Nehmen Sie im Dialogfeld Drucken eine oder mehrere der folgenden Einstellungen vor:
  - Aktivieren Sie Titel hinzufügen, um dem gedruckten Bild einen Titel hinzuzufügen.
  - Doppelklicken Sie auf das Feld Zum Bearbeiten doppelklicken, um das Dialogfeld für die Texteingabe zu öffnen und einen Titel oder eine Bemerkung einzugeben.
  - Aktivieren Sie Rahmen hinzufügen, um die Seite mit einem feinen schwarzen Rahmen zu versehen.
  - Aktivieren Sie Titel zentrieren, um den Titel auf der Seite zu zentrieren.
  - Aktivieren Sie Foto zentrieren, um das Foto auf der Seite zu zentrieren.
  - Ziehen Sie den Schieberegler, bis die gewünschte Größe und Auflösung für das zu druckende Bild erreicht ist.
  - Geben Sie im Feld Kopien die gewünschte Kopienanzahl ein.
5. Klicken Sie auf Drucken, um die Datei zu drucken, oder klicken Sie zum Abbrechen des Vorgangs auf Abbrechen.



## **ArcSoft Inc. Kundendienstadressen weltweit**

### **Nordamerika**

46601 Fremont Blvd  
Fremont, CA 94538  
Tel: 1.510.440.9901  
Fax: 1.510.440.1270  
Website: [www.arcsoft.com](http://www.arcsoft.com)  
Email: [support@arcsoft.com](mailto:support@arcsoft.com)

### **Europa**

Unit 14, Shannon Industrial Estate  
Shanon, Co. Clare, Ireland  
Tel: +353 (0) 61-702087  
Fax: +353 (0) 61-702001  
Email: [europe@arcsoft.com](mailto:europe@arcsoft.com)

### **Japan**

Japan Support Center  
M.D.S., Inc.  
IKE Building 3F  
5-1-15 Sotokanda, Chiyoda-ku  
Tokyo 101-0021, Japan  
Tel: +81-3-3834-5256  
Fax: +81-3-5816-4730  
Website: [www.arcsoft.jp](http://www.arcsoft.jp)  
Email: [support@arcsoft.jp](mailto:support@arcsoft.jp)

### **China**

ArcSoft Beijing Representative Office  
No. 6 South Capital Gym Road  
Beijing New Century Hotel, #2910  
Beijing 100044, P.R. China  
Tel: 8610-68491368  
Email: [china@arcsoft.com](mailto:china@arcsoft.com)

### **Taiwan**

ArcSoft Inc. Taiwan Branch  
Tel: +886 (0) 2-27181869  
Fax: +886 (0) 2-27190256  
Email: [support@arcsoft.com.tw](mailto:support@arcsoft.com.tw)

### **Australien**

Marketing Results Prop Ltd.  
P.O. Box 6246 BHBC  
Baulkham Hills,  
New South Wales 2153, Australia  
Tel: +61 (2) 9899-5888  
Fax: +61 (2) 9899-5728  
Email: [support@supportgroup.com.au](mailto:support@supportgroup.com.au)  
Website: [www.marketingresults.com.au](http://www.marketingresults.com.au)

### **Lateinamerika**

Tel (Brazil): 00817-200-0709  
Tel (Chili): 800-202-797  
Email: [latinsupport@arcsoft.com](mailto:latinsupport@arcsoft.com)